

Energieausweis

Huttengasse 37, 1160 Wien

Auftraggeber

IM - QUADRAT

Immobilien Vermittlung & Verwaltung GmbH

Dokumenttitel

Energieausweis lt. OIB-Richtlinie 6

Dokumentdatum

29.04.2021



iC consulenten Ziviltechniker GesmbH
Schönbrunner Straße 297, 1120 Wien, Österreich
T +43 1 521 69-0, F +43 1 521 69-180
office@ic-group.org, www.ic-group.org
FN 137252 t

EN ISO 9001

DOKUMENTENKONTROLLBLATT

PROJEKTNUMMER: 14x200027_48_34

ERSTELLT DURCH: **iC Consulenten Ziviltechniker GesmbH**
Schönbrunner Straße 297, A-1120 Wien
Tel: +43 1 521 69 0
Fax: +43 1 521 69 180
E-Mail: office@ic-group.org

ERSTELLT FÜR: **IM - QUADRAT**
Immobilien Vermittlung & Verwaltung GmbH
Drouotstraße 2
A-4020 Linz
Tel: +43 5 701050
Fax: +43 5 7010-50300
Ansprechperson: Manfred Penkner

DATUM: 29.04.2021

BEARBEITER: pid

Datum	Revision Nr.	Bearbeiter	Geprüft durch	Genehmigt durch	Unterschrift
29.04.2021	00	pid	al	al	

INHALT

1.	Aufgabenstellung	1
2.	Projektbeschreibung.....	1
3.	Allgemeines	3
4.	Grundlagen	4
4.1.	Verwendete Normen und Richtlinien	4
4.2.	Weitere Unterlagen	5
5.	Bauphysikalische Anforderungen.....	6
5.1.	Thermische Anforderungen an die Gebäudeenergieeffizienz entsprechend Wiener Bautechnikverordnung.....	6
5.1.1.	Nutzungskategorien.....	6
5.1.2.	Anforderungen an Energiekennzahlen	7
5.1.3.	Thermische Anforderungen an Bauteile entsprechend Wiener Bautechnikverordnung.....	7
6.	Nutzungskategorien.....	9
7.	Flächenermittlung.....	10
8.	Aufbauten	17
9.	Energieausweis	32
9.1.	Energieausweis Huttengasse 37.....	32
9.2.	Energieausweis Huttengasse 37 Hofgebäude	44
9.3.	Anlagentechnik.....	55
10.	Befund	58
11.	Verbesserungsmaßnahmen am Bestandsobjekt.....	59
11.1.	Beurteilung nach OIB-RL 6	59
12.	Daten für die Immobilienanzeige	59
13.	Zusammenfassung.....	60

1. AUFGABENSTELLUNG

Die Firma iC consulenten Ziviltechniker GmbH wurde von IM - QUADRAT Immobilien Vermittlung & Verwaltung GmbH beauftragt, für den Komplex in der Huttengasse 37, 1160 Wien, Energieausweise für den Bestand zu erstellen.

2. PROJEKTBESCHREIBUNG

Die Gebäude in der Huttengasse 37 liegen im 16. Wiener Gemeindebezirk und wurden in den Jahren 2008 - 2009 erbaut. Sie sind ein Teil des Komplexes (blau markiert) zwischen Huttengasse 37 und Zöchlauerstraße 9.



Abbildung 1: Lageplan (Quelle: www.wien.gv.at)

Der ganze Komplex ist mit einem unbeheizten Kellergeschoß mit Tiefgarage verbunden und umfasst zwei Wohngebäude, die straßenseitig orientiert sind und ein eingeschößiges Objekt mit zwei Wohnungen, das sich in dem Hof befindet. Einfahrt zu Garage liegt in der Huttengasse 37.

Das Objekt Huttengasse 37 (rot markiert) besteht aus einem Kellergeschoß (unbeheizt), Erdgeschoss, fünf Obergeschossen und zwei Dachgeschossen. Im Kellergeschoß, das unter allen Objekten läuft, befindet sich die Tiefgarage (Doppelparksystem), Haustechnikräume, Einlagerungsräume und Abstellräume. Das Erdgeschoss besteht aus einer Wohnung und einem Müllraum. Die weiteren Geschosse (1.OG bis 2.DG) bestehen aus Wohnungen. Die tragenden Bauteile sind in Ziegelmauerwerk oder Stahlbeton ausgeführt. Die Außenwandkonstruktion ist größtenteils ein Wärmedämmverbundsystem mit einer Dämmstärke von 7 cm und verputzter Oberfläche.

Das Dach ist als Sargdeckelkonstruktion in Stahlbetonbauweise mit außen liegender Wärmedämmung (Dämmstärke = 20 cm) ausgeführt.

Das Objekt Huttengasse 37 Hofgebäude (grün markiert) umfasst zwei Wohnungen mit separaten Eingängen, die im Hof liegen und ist mit dem Wohnhausanlage in der Huttengasse 37 verbunden. Die eingeschobigen Wohnungen sind mit dem Kellergeschoß nicht direkt verbunden. Die tragenden Bauteile sind in Ziegelmauerwerk ausgeführt. Die Außenwandkonstruktion ist größtenteils ein Wärmedämmverbundsystem mit einer Dämmstärke von 7 cm und verputzter Oberfläche. Die Dachkonstruktion ist als begrüntes Flachdach in Stahlbetonbauweise mit außen liegender Wärmedämmung (Dämmstärke = 16 cm) ausgeführt.

Das Kellergeschoß (Garage) unter dem ganzen Komplex ist unbeheizt und mit einer Wärmedämmung an der Deckenunterseite ausgeführt. Die Dämmstärke beträgt 10 cm.

Die Raumheizung erfolgt zentral mit Gas (Brennwertgerät). Die Wärmeabgabe erfolgt kleinflächig über Radiatoren und Einzelraumheizer. Die Warmwasserbereitung ist mit der Raumheizung kombiniert. Im nicht konditionierten Bereich befindet sich ein indirekter, gasbeheizter Warmwasserspeicher.

3. ALLGEMEINES

Wir erlauben uns darauf hinzuweisen, dass der Energieausweis bei Inbestandgabe (Verkauf, Vermietung, etc.) eines Objektes lt. Energieausweisvorlagegesetz EAVG 2012 spätestens bei der Abgabe der Vertragserklärung durch den Bestandnehmer vom Bestandgeber vorzulegen ist. Zusätzlich sind bei Immobilienanzeigen die Energieeffizienzindikatoren (HWB_{SK} und f_{GEE}) anzuführen.

Für die Form der Ausstellung des Energieausweises gibt es 3 Möglichkeiten. Es kann ein EA für das gesamte Objekt bzw. den Gebäudeteil oder für die spezielle Nutzungseinheit oder für eine technisch vergleichbare Nutzungseinheit erstellt werden. Ein Energieausweis ist 10 Jahre ab Ausstellung gültig. Bei einer Neuvermietung, Vermietung anderer Nutzungseinheiten oder Gebäudeteilen sind, außer es liegt ein gültiger EA für das gesamte Objekt vor, weitere Energieausweise erforderlich.

Dieses Dokument wurde auf Basis der zum Zeitpunkt der Befundaufnahme zur Verfügung stehenden Fakten erstellt. Bei Auftreten weiterer oder anderer Tatsachen behält sich der Sachverständige eine anderslautende Stellungnahme vor.

Der Energieausweis wurde aufgrund der vorhandenen Unterlagen (Bestandsenergieausweis aus dem Jahr 2009, iC consulenten ZT GmbH) aktualisiert.

4. GRUNDLAGEN

4.1. VERWENDETE NORMEN UND RICHTLINIEN

- Wiener Bautechnikverordnung, 3.Juni 2008 (WBTV, LGBl. für Wien Nr. 31/2008), in der derzeit gültigen Fassung (31.01.2020, 4. Verordnung: Wiener Bautechnikverordnung; Änderung [CELEX-Nrn.: 32010L0031, 32013L0059 und 32018L0844])
- Österreichisches Institut für Bautechnik: OIB – Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ Ausgabe April 2019
- Österreichisches Institut für Bautechnik: OIB – Richtlinie 6 „Leitfaden Energietechnisches Verhalten von Gebäuden“ Ausgabe April 2019
- Österreichisches Institut für Bautechnik: Erläuternde Bemerkungen zu OIB – Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ und zum OIB – Leitfaden „Energietechnisches Verhalten von Gebäuden“; Ausgabe April 2019
- ÖNORM B 8110-2; „Wärmeschutz im Hochbau - Teil 2: Wasserdampfdiffusion, -konvektion und Kondensationsschutz“; Ausgabe Januar 2020
- ÖNORM B 8110-3; „Wärmeschutz im Hochbau - Teil 3: Ermittlung der operativen Temperatur im Sommerfall (Parameter zur Vermeidung sommerlicher Überwärmung)“; Ausgabe Juni 2020
- ÖNORM B 8110-5; „Wärmeschutz im Hochbau - Teil 5: Klimamodell und Nutzungsprofile“; Ausgabe März 2019
- ÖNORM B 8110-6-1; „Wärmeschutz im Hochbau - Teil 6-1: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf“; Ausgabe Januar 2019
- ÖNORM B 8110-6-2; „Wärmeschutz im Hochbau - Teil 6-2: Grundlagen und Nachweisverfahren - Heizwärmebedarf und Kühlbedarf - Validierungsbeispiele für den Heizwärme- und Kühlbedarf“; Ausgabe November 2019
- ÖNORM B 8110-8; „Wärmeschutz im Hochbau, Teil 8: Tabellierte wärmeschutztechnische Bemessungswerte von Bauteilen“; Ausgabe April 2017
- ÖNORM H 5050; „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden – Teil 1: Berechnung des Gesamtenergieeffizienzfaktors“; Ausgabe Januar 2019
- ÖNORM H 5056; „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden – Teil 1: Heiztechnikenergiebedarf“; Ausgabe Januar 2019
- ÖNORM H 5057; „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden – Teil 1: Raumluftechnikenergiebedarf für Wohn- und Nichtwohngebäude“; Ausgabe Januar 2019
- ÖNORM H 5058; „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden – Teil 1: Kühltechnikenergiebedarf“; Ausgabe Januar 2019

- ÖNORM H 5059; „Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden – Teil 1: Beleuchtungsenergiebedarf (Nationale Ergänzung zu ÖNORM EN 15193)“; Ausgabe Januar 2019
- ÖNORM EN 15193; „Energetische Bewertung von Gebäuden - Energetische Anforderungen an die Beleuchtung – Teil 1: Spezifikationen, Modul M9“; Ausgabe Oktober 2017

4.2. WEITERE UNTERLAGEN

- Einreichpläne (Stand: 04.2008)
- Bestandsenergieausweis (iC consulenten ZT GmbH, 23.07.2009)

5. **BAUPHYSIKALISCHE ANFORDERUNGEN**

5.1. THERMISCHE ANFORDERUNGEN AN DIE GEBÄUDEENERGIEEFFIZIENZ ENTSPRECHEND WIENER BAUTECHNIKVERORDNUNG

5.1.1. **Nutzungskategorien**

Die Anforderungen für Neubauten, und Bestandsobjekte an die Energieeffizienz werden in Abhängigkeit des Gebäudetyps und folgender Gebäudekategorien definiert.

Wohngebäude (auch mit anderweitiger Nutzung < 250m² NGFL):

- **Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten**
- Wohngebäude mit drei bis neun Nutzungseinheiten
- **Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten**

Nichtwohngebäude:

- Bürogebäude
- Bildungseinrichtungen
- Krankenhäuser
- Heime
- Beherbergungsbetriebe
- Gaststätten
- Veranstaltungsstätten und Mehrzweckgebäude
- Sportstätten
- Verkaufsstätten

Sonstige Arten Energie verbrauchender Gebäude (SKG):

- Sonstige konditionierte Gebäude

Ausnahmen:

- religiöse Gebäude
- unkonditionierte oder nur frostfrei ($\leq 5^{\circ}\text{C}$) Gebäude
- geringfügig genutzte Wohnobjekte, Sommerhäuser (max. Nutzung von November bis März ≤ 31 Tage)
- prov. Gebäude (Nutzung < 2 Jahre)
- Gebäude für Betriebsanlagen sowie landwirtschaftliche Nutzgebäude, die überwiegend durch interne Lasten konditioniert werden
- kleine Wohnobjekte (weniger als 50m² Nutzfläche), für diese sind nur die Bauteilanforderungen einzuhalten

5.1.2. Anforderungen an Energiekennzahlen

Anforderungen nach OIB-RL 6: Kap. 4.3.1: Wohngebäude

Für die Nachweisführung der Einhaltung der Anforderungen über den Endenergiebedarf gelten folgende Höchstwerte:

		Neubau	Größere Renovierung
HWB _{Ref,RK,zul} in [kWh/m²a]	ab Inkrafttreten	$12 \times (1 + 3,0 / \ell_c)$	$19 \times (1 + 2,7 / \ell_c)$
	ab 01.01.2021	$10 \times (1 + 3,0 / \ell_c)$	$17 \times (1 + 2,9 / \ell_c)$
EEB _{RK,zul} in [kWh/m²a]	ab Inkrafttreten	EEB _{WG,RK,zul}	EEB _{WGsan,RK,zul}

Tabelle 1: Anforderungen über den Endenergiebedarf lt. OIB-RL 6

Für die Nachweisführung der Einhaltung der Anforderungen über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor gelten folgende Höchstwerte:

		Neubau	Größere Renovierung
HWB _{Ref,RK,zul} in [kWh/m²a]	ab Inkrafttreten	$16 \times (1 + 3,0 / \ell_c)$	$25 \times (1 + 2,5 / \ell_c)$
	ab 01.01.2021	0,75	0,95
f _{GEE,RK,zul}	ab Inkrafttreten	0,80	1,00
	ab 01.01.2021	0,75	0,95

Tabelle 2: Anforderungen über den Gesamtenergieeffizienz-Faktor lt. OIB-RL 6

5.1.3. Thermische Anforderungen an Bauteile entsprechend Wiener Bautechnikverordnung

Unbeschadet der Anforderungen an die Gebäudeenergieeffizienz (Heizwärmebedarf usw.) müssen bei konditionierten Räumen folgende Grenzwerte für den Wärmedurchgangskoeffizienten (U-Wert) von Bauteilen eingehalten werden.

Bauteil	U-Wert [W/m²K]
WÄNDE gegen Außenluft ⁽¹⁾	0,35
WÄNDE gegen unbeheizte oder nicht ausgebaute Dachräume ⁽¹⁾	
WÄNDE (Trennwände) zwischen Wohn- oder Betriebseinheiten oder zu konditionierten Treppenhäusern	1,30
WÄNDE gegen unbeheizte, frostfrei zu haltende Gebäudeteile (ausgenommen Dachräume), sowie gegen Garagen ⁽¹⁾	0,60
WÄNDE gegen andere Bauwerke an Nachbargrundstücks- bzw. Bauplatzgrenzen ⁽¹⁾	0,5
WÄNDE erdberührt ⁽¹⁾	0,40
TRANSPARENTE BAUTEILE (sonstige vertikale) gegen unbeheizte Gebäudeteile ⁽⁴⁾	2,50
FENSTER, FENSTERTÜREN, VERGLASTE TÜREN in Wohngebäuden gegen Außenluft (bezogen auf Prüfnormmaß) ^(2,3)	1,40
FENSTER, FENSTERTÜREN, VERGLASTE TÜREN in Nichtwohngebäuden gegen Außenluft (bezogen auf Prüfnormmaß) ^(2,3)	1,70
Sonstige TRANSPARENTE BAUTEILE vertikal gegen Außenluft ⁽⁴⁾	1,70
DACHFLÄCHENFENSTER gegen Außenluft ^(5,6)	1,70
TÜREN unverglast gegen Außenluft (bezogen auf Prüfnormmaß) ⁽⁷⁾	1,70
TÜREN unverglast gegen unbeheizte Gebäudeteile (bezogen auf Prüfnormmaß) ⁽⁷⁾	2,50
TÖRE Rolltore, Sektionaltore u.dgl. gegen Außenluft ^(3,8)	2,50
Sonstige TRANSPARENTE BAUTEILE horizontal oder in Schrägen gegen Außenluft ^(4,5)	2,00
DECKEN gegen Außenluft, gegen Dachräume (durchlüftet oder ungedämmt) und über Durchfahrten sowie DACHSCHRÄGEN gegen Außenluft ⁽¹⁾	0,20
DECKEN über Außenluft (Durchfahrt, Parkdecks, Erker) ⁽¹⁾	0,20
DECKEN gegen unbeheizte Gebäudeteile ⁽¹⁾	0,40
DECKEN gegen getrennte Wohn- und Betriebseinheiten ⁽¹⁾	0,90
DECKEN gegen Garagen ⁽¹⁾	0,30
BÖDEN erdberührt ⁽¹⁾	0,40
WÄNDE, INNENTÜREN und DECKEN innerhalb von Wohn- und Betriebseinheiten	-
(1) für Wände, Decken und Böden kleinflächig gegen Außenluft, Erdreich und unbeheizten Gebäudeteilen darf für 2% der jeweiligen Fläche der U-Wert bis zum Doppelten des Anforderungswertes betragen, sofern Punkt 4.8 eingehalten wird. (2) Prüfnormmaß Fenster 1,23 x 1,48m; Prüfnormmaß Fenstertüren 1,48 x 2,18m (3) Insbesondere aus funktionalen Gründen (z.B. Schnellauftore, automatische Glasschiebeeingangstüren, Karusselltüren) darf in begründeten Fällen dieser Wert überschritten werden. (4) Für großflächige, verglaste Fassadenkonstruktionen sind die Abmessungen zur Ermittlung des U-Wertes durch die Symmetrieebenen zu begrenzen (5) Die definierte Anforderung bezieht sich auf die senkrechte Einbausituation, eine Umrechnung auf den tatsächlichen Einbauwinkel in Bezug auf die Anforderungserfüllung des U-Wertes muss nicht vorgenommen werden (6) Prüfnormmaß Dachflächenfenster 1,23 x 1,48m (7) Prüfnormmaß Türen 1,23 x 2,18m (8) Prüfnormmaß Tore 2,00 x 2,18m	

Tabelle 3: Thermische Anforderungen entsprechend Wiener Bautechnikverordnung resp. OIB - RL 6

6. **NUTZUNGSKATEGORIEN**

Die Gebäude weisen eine Nutzfläche größer 50m² auf. Die Zuordnung zu einer der unter 5.1.1 angeführten Gebäudekategorien erfolgt anhand der überwiegenden Nutzung, sofern andere Nutzungen jeweils 250 m² Netto-Grundfläche nicht überschreiten. Wenn für eine Nutzung 250 m² Netto-Grundfläche überschritten werden, ist wie folgt vorzugehen:

Es ist entweder eine Teilung des Gebäudes und eine Zuordnung der einzelnen Gebäudeteile zu den unter 5.1.1 angeführten Gebäudekategorien durchzuführen, oder das gesamte Gebäude ist für die verschiedenen Kategorien mehrmals zu berechnen. In beiden Fällen erfolgt die Überprüfung der Anforderung in Abhängigkeit von der Kategorie getrennt.

Da die konditionierten Bereiche des beiden Objektes nur für Wohnzwecke genutzt werden, genügt der Nachweis der Energieeffizienz für das Gesamtvolumen des Gebäudes, eine Zonierung ist nicht notwendig. Die Gebäude Huttengasse 37 und Huttengasse 37 Hofgebäude werden zu Nutzungskategorie Wohnen zugewiesen.

7. FLÄCHENERMITTLUNG

Grundfläche und Volumen

48_Huttengasse 37

Brutto-Grundfläche und Brutto-Volumen

		BGF [m²]	V [m³]
Huttengasse 37	beheizt	2.211,73	6.066,63
Huttengasse 37 Hofgebäude	beheizt	231,27	656,80
Gesamt		2.443,00	6.723,44

Huttengasse 37

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoss				
BGF/BGV	1 x 262,03	2,84	262,03	744,16
1. Obergeschoss				
BGF/BGV	1 x 297,90	2,84	297,90	846,03
2. Obergeschoss				
BGF/BGV	1 x 297,9	2,84	297,90	846,03
3. Obergeschoss				
BGF/BGV	1 x 297,9	2,84	297,90	846,03
4. Obergeschoss				
BGF/BGV	1 x 297,9	2,84	297,90	846,03
5. Obergeschoss				
BGF/BGV	1 x 297,9	2,84	297,90	846,03
1. Dachgeschoss				
BGF/BGV	1 x 300,20	2,45	300,20	735,49
2. Dachgeschoss				
BGF/BGV	1 x 160,00	2,23	160,00	356,80
Summe Huttengasse 37			2.211,73	6.066,63

Huttengasse 37 Hofgebäude

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Erdgeschoss				
BGF/BGV Hofgebäude	1 x 231,27	2,84	231,27	656,80
Summe Huttengasse 37 Hofgebäude			231,27	656,80

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

Flächen der thermischen Gebäudehülle			m ²
			2.967,46
	Opake Flächen	88,82 %	2.635,65
	Fensterflächen	11,18 %	331,81
	Wärmefluss nach oben		636,94
	Wärmefluss nach unten		582,72

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Huttengasse 37

ebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

				m ²
AF01	Fenster EG 155/145 OSO	OSO	2 x 2,25	4,50
AF02	Fenster EG 155/145 SSW	SSW	2 x 2,25	4,50
AF03	Fenster EG 155/145 WNW	WNW	1 x 2,25	2,25
AF08	Fenster EG 85/85 OSO	OSO	4 x 0,72	2,88
AF11	Fenster 1.-5.OG 350/227 OSO	OSO	5 x 7,95	39,75
AF12	Fenster 1.+2.OG 155/145 OSO	OSO	6 x 2,25	13,50
AF13	Fenster 1.+2.OG 320/165 OSO	OSO	2 x 5,28	10,56
AF14	Fenster 1.+2.OG 155/145 WNW	WNW	6 x 2,25	13,50
AF15	Fenster 1.+2.OG 240/145 WNW	WNW	2 x 3,48	6,96
AF16	Fenster 1.-5.OG 320/201 WNW	WNW	5 x 6,43	32,15
AF17	Fenster 3.-5.OG 155/145 OSO	OSO	9 x 2,25	20,25

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

AF18	Fenster 3.-5.OG 320/165 OSO	OSO	3 x 5,28	m ² 15,84
AF19	Fenster 3.-5.OG 155/145 WNW	WNW	9 x 2,25	m ² 20,25
AF20	Fenster 3.-5.OG 240/145 WNW	WNW	3 x 3,48	m ² 10,44
AF21	DFF 1.DG 94/160 OSO	OSO	8 x 1,50	m ² 12,00
AF22	DFF 1.+2.DG 94/160 WNW	WNW	15 x 1,50	m ² 22,50
AF23	Fenster 1.DG 155/219 OSO	OSO	1 x 3,40	m ² 3,40
AF24	Fenster 1.DG 320/219 OSO	OSO	1 x 7,01	m ² 7,01
AF25	Fenster 1.DG 320/208 WNW	WNW	1 x 7,28	m ² 7,28
AF26	Fenster 2.DG 350/201 OSO	OSO	2 x 7,04	m ² 14,08
AF27	Fenster 2.DG 250/201 OSO	OSO	1 x 5,03	m ² 5,03
AF28	Fenster 2.DG 170/201 OSO	OSO	1 x 3,42	m ² 3,42
AT01	Eingangstür EG 153/228 OSO	OSO	1 x 3,49	m ² 3,49
AT02	Eingangstür EG 159/217 WNW	WNW	1 x 3,45	m ² 3,45
AT05	Terrassentür EG 350/227 WNW	WNW	1 x 7,95	m ² 7,95
AT08	Müllraum EG 200/220 SSW	N	1 x 4,40	m ² 4,40
AT09	Balkontür 1.+2.OG 113/227 SSW	SSW	2 x 2,57	m ² 5,14

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

AT10	Balkontür 3.-5.OG 113/227 SSW	SSW		3 x 2,57	m² 7,71
DE01	Decke über KG zw. Nebenräume und Müll				m² 36,71
	Fläche	H	x+y	1 x 36,71	36,71
DE02	Decke über KG zw. Garage/Nebenräume u				m² 224,54
	Huttengasse	H	x+y	1 x 224,54	224,54
DE03	Decke über EG zw. Einfahrt Garage und V				m² 62,62
	Fläche	H	x+y	1 x 62,62	62,62
DE04	Decke über EG Erker				m² 12,08
	Straßenseite Hutteng.	H	x+y	1 x 3,98	3,98
	Hofseite	H	x+y	1 x 8,10	8,10
DE05	Begrüntes Flachdach				m² 34,11
	Dachfläche Hoftrakt	H	x+y	1 x 34,11	34,11
DE06	Terrassen (Betonplatten)				m² 61,66
	Loggia Hofseite	H	x+y	1 x 7,16	7,16
	2.DG	H	x+y	1 x 54,5	54,50
DE07	Oberste Geschoßdecke - Dachschräge 45°				m² 127,40
	1.DG_WNW	H	x+y	1 x 41,0	41,00
	1.DG_OSO	H	x+y	1 x 40,9	40,90
	2.DG_WNW	H	x+y	1 x 80,0	80,00
	DFF 1.DG 94/160 OSO			-8 x 1,50	-12,00
	DFF 1.+2.DG 94/160 WNW			-15 x 1,50	-22,50
DE08	Oberste Geschoßdecke Dachschräge 5-11°				m² 30,90
	1.DG_Gaupe_WNW	H	x+y	1 x 15,30	15,30
	1.DG_Gaupe_OSO	H	x+y	1 x 15,60	15,60
DE09	Terrassen (Holzbelag)				m² 12,10
	1.DG_Straßenseite	H	x+y	1 x 4,0	4,00
	1.DG_Hofseite	H	x+y	1 x 8,10	8,10
DE10	Flachdach (Vakuumdämmung) Kies				m² 105,00
	2.DG	H	x+y	1 x 105,0	105,00

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

				m ²
DE11	Decke über 5.OG zw. Loggia und Wohnur			15,50
	Decke ü. Loggia Straßenseite	H	x+y	1 x 8,35
	Decke ü. Loggia Hofseite	H	x+y	1 x 7,15

				m ²
WA01	Aussenwand 25cm Beton + 7cm VWS			417,84
	EG_Achse-A_OSO	N	x+y	1 x (14,0+2,0)*2,84
	EG_Achse-D_WNW	N	x+y	1 x 10,6*2,84
	EG_Achse-2_SSW	N	x+y	1 x (5,7+9,3)*2,84
	EG_Achse-5_NNO	N	x+y	1 x 14,95*2,84
	1.OG_Achse-A_OSO	N	x+y	1 x (8,0+6,05)*2,84
	1.OG_Achse-1,2,7_SSW	N	x+y	1 x (2,65+1,6+1,5)*2,84
	1.OG_Achse-3,4,5,8	N	x+y	1 x (0,8+1,4+13,6+1,5)*2,84
	1.OG_Achse-D_WNW	N	x+y	1 x (8,85+5,4+0,5)*2,84
	2.OG_Achse-A_OSO	N	x+y	1 x (8,0+6,05)*2,84
	2.OG_Achse-2,7_SSW	N	x+y	1 x (1,6+1,5)*2,84
	2.OG_Achse-3,4,8	N	x+y	1 x (0,8+1,4+1,5)*2,84
	2.OG_Achse-D_WNW	N	x+y	1 x (8,85+5,4+0,5)*2,84
	1.DG_Achse-A	N	x+y	1 x 17,8+2,3+2,3+9,35
	1.DG_Achse-D	N	x+y	1 x 17,8+2,3+2,3+9,40
	1.DG_Achse-5	N	x+y	1 x 35,5
	1.DG_Achse-1	N	x+y	1 x 6,1
	Fenster EG 155/145 OSO			-2 x 2,25
	Fenster EG 155/145 WNW			-1 x 2,25
	Fenster EG 85/85 OSO			-4 x 0,72
	Fenster 1.+2.OG 155/145 OSO			-6 x 2,25
	Fenster 1.+2.OG 320/165 OSO			-2 x 5,28
	Fenster 1.+2.OG 155/145 WNW			-6 x 2,25
	Fenster 1.+2.OG 240/145 WNW			-2 x 3,48
	Fenster 1.DG 155/219 OSO			-1 x 3,40
	Fenster 1.DG 320/219 OSO			-1 x 7,01
	Fenster 1.DG 320/208 WNW			-1 x 7,28
	Eingangstür EG 153/228 OSO			-1 x 3,49
	Eingangstür EG 159/217 WNW			-1 x 3,45
	Terrassentür EG 350/227 WNW			-1 x 7,95
	Müllraum EG 200/220 SSW			-1 x 4,40
	Balkontür 1.+2.OG 113/227 SSW			-2 x 2,57

				m ²
WA02	Aussenwand 20cm Beton + 7cm VWS			28,47
	2.DG	N	x+y	1 x 51,0
	Fenster 2.DG 350/201 OSO			-2 x 7,04
	Fenster 2.DG 250/201 OSO			-1 x 5,03
	Fenster 2.DG 170/201 OSO			-1 x 3,42

				m ²
WA03	Aussenwand 25cm Ziegel + 7cm VWS			496,20
	EG_Achse-4_SSW	N	x+y	1 x 6,2*2,84
	1.-2.OG_Achse-A_1-2_OSO	N	x+y	1 x 5,95*2,84*2
	1.-2.OG_Achse-D_4-5_WNW	N	x+y	1 x 5,1*2,84*2
	2.OG_Achse-1_SSW	N	x+y	1 x 2,65*2,84
	Wandfläche	N	x+y	1 x (2,6+20,1+1,5+1,5+1,4+15+6,05+0,8+8,0+1,6+5,95)*2,84*3

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

EG_Achse-5_NNO	N	x+y	1 x 3,4*2,84	9,65
Fenster EG 155/145 SSW			-2 x 2,25	-4,50
Fenster 1.-5.OG 350/227 OSO			-5 x 7,95	-39,75
Fenster 1.-5.OG 320/201 WNW			-5 x 6,43	-32,15
Fenster 3.-5.OG 155/145 OSO			-9 x 2,25	-20,25
Fenster 3.-5.OG 320/165 OSO			-3 x 5,28	-15,84
Fenster 3.-5.OG 155/145 WNW			-9 x 2,25	-20,25
Fenster 3.-5.OG 240/145 WNW			-3 x 3,48	-10,44
Balkontür 3.-5.OG 113/227 SSW			-3 x 2,57	-7,71
				m²
WA11 Feuermauer 25cm Beton + 8cm VWS				64,62
1.OG_Achse-1_SSW	N	x+y	1 x 12,4*2,84	35,21
1.DG_Achse-1	N	x+y	1 x 35,5-6,1	29,40
				m²
WA12 Feuermauer 25cm Ziegel + 8cm VWS				188,26
EG_Achse-5_NNO	N	x+y	1 x 3,45*2,84	9,79
2.-5.OG_Achse-1_SSW	N	x+y	1 x 12,4*2,84*4	140,86
2.DG_Achse_1,5	N	x+y	1 x 18,8+18,8	37,60

Huttengasse 37 Hofgebäude

äude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten

AF04 Fenster EG 165/155 WNW	WNW	2 x 2,56	m²
			5,12
AF05 Fenster EG 165/155 OSO	OSO	1 x 2,56	m²
			2,56
AF06 Fenster EG 165/155 SO	SO	1 x 2,56	m²
			2,56
AF07 Fenster EG 165/155 SW	SW	1 x 2,56	m²
			2,56
AF09 Fenster EG 80/55 NW	NW	4 x 0,44	m²
			1,76
AF10 Fenster EG 80/55 OSO	OSO	2 x 0,44	m²
			0,88
AT03 Eingangstür EG 90/200 OSO	OSO	1 x 1,80	m²
			1,80
AT04 Eingangstür EG 90/200 SW	SW	1 x 1,80	m²
			1,80

Bauteilflächen

48_Huttengasse 37 - Alle Gebäudeteile/Zonen

AT06	Terrassentür EG 285/252 SSW	SSW		1 x 7,18	m² 7,18
AT07	Terrassentür EG 230/252 SO	SO		1 x 5,80	m² 5,80
DE02	Decke über KG zw. Garage/Nebenräume i				m² 231,27
	Hofgebäude	H	x+y	1 x 231,27	231,27
DE05	Begrüntes Flachdach				m² 231,27
	Dachfläche Hofgebäude	H	x+y	1 x 231,27	231,27
WA03	Aussenwand 25cm Ziegel + 7cm VWS				m² 187,59
	EG_Achse-E_OSO	N	x+y	1 x 6,75*2,84+5,5*0,35	21,09
	EG_Achse-F_WNW	N	x+y	1 x 5,9*2,84	16,75
	EG_Achse-G_OSO	N	x+y	1 x (5,9+2,75+1,25)*2,84	28,11
	EG_Achse-8_SSW	N	x+y	1 x 4,6*2,84	13,06
	EG_Achse-7_SSW	N	x+y	1 x (5,55+5,85)*2,84	32,37
	EG_Achse-H_SO	N	x+y	1 x (2,3+1,1)*0,35+3,0*2,84	9,71
	EG_Achse-H_NW	N	x+y	1 x 7,05*2,49	17,55
	EG_Achse-I_SO	N	x+y	1 x 6,0*2,84	17,04
	EG_Achse-J_NW	N	x+y	1 x 12,5*2,84	35,50
	EG_Achse-7_SW	N	x+y	1 x 5,4*2,84	15,33
	EG_Achse-8_SW	N	x+y	1 x 4,6*2,84	13,06
	Fenster Fläche - Abzug	N	x+y	1 x -32,02	-32,02
WA12	Feuermauer 25cm Ziegel + 8cm VWS				m² 57,94
	EG_Achse-5_NNO	N	x+y	1 x 10,2*2,84	28,96
	EG_Achse_5_NO	N	x+y	1 x 10,2*2,84	28,96
WA21	Trennwand WHG-TG 25cm Beton + 10cm				m² 5,18
	EG_Achse-E_OSO	N	x+y	1 x 5,5*0,35	1,92
	EG_Achse-H_SO	N	x+y	1 x 9,3*0,35	3,25

8. AUFBAUTEN

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF01 Fenster EG 155/145 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF02 Fenster EG 155/145 SSW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF03 Fenster EG 155/145 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF04 Fenster EG 165/155 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,69	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,86	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,20	0,032				
			vorh.	2,56		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF05 Fenster EG 165/155 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,69	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,86	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,20	0,032				
			vorh.	2,56		1,24

AF06 Fenster EG 165/155 SO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,69	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,86	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,20	0,032				
			vorh.	2,56		1,24

AF07 Fenster EG 165/155 SW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,69	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,86	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,20	0,032				
			vorh.	2,56		1,24

AF08 Fenster EG 85/85 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	0,48	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,24	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	1,75	0,032				
			vorh.	0,72		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF09 Fenster EG 80/55 NW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	0,29	66,10	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,15	33,90	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	1,06	0,032				
			vorh.	0,44		1,24

AF10 Fenster EG 80/55 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	0,29	66,10	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,15	33,90	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	1,06	0,032				
			vorh.	0,44		1,24

AF11 Fenster 1.-5.OG 350/227 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	5,25	66,10	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,69	33,90	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	19,28	0,032				
			vorh.	7,95		1,24

AF12 Fenster 1.+2.OG 155/145 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF13 Fenster 1.+2.OG 320/165 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	3,50	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,78	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	12,81	0,032				
			vorh.	5,28		1,24

AF14 Fenster 1.+2.OG 155/145 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF15 Fenster 1.+2.OG 240/145 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	2,30	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,18	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	8,44	0,032				
			vorh.	3,48		1,24

AF16 Fenster 1.-5.OG 320/201 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	4,26	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,17	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	15,61	0,032				
			vorh.	6,43		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF17 Fenster 3.-5.OG 155/145 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF18 Fenster 3.-5.OG 320/165 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	3,50	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,78	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	12,81	0,032				
			vorh.	5,28		1,24

AF19 Fenster 3.-5.OG 155/145 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,49	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,76	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	5,45	0,032				
			vorh.	2,25		1,24

AF20 Fenster 3.-5.OG 240/145 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	2,30	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,18	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	8,44	0,032				
			vorh.	3,48		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF21 DFF 1.DG 94/160 OSO

Bestand

DF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,610	1,00	66,20	
Rahmen				0,51	33,80	
Glasrandverbund	3,65					
			vorh.	1,50		1,40

AF22 DFF 1.+2.DG 94/160 WNW

Bestand

DF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,610	1,00	66,20	
Rahmen				0,51	33,80	
Glasrandverbund	3,65					
			vorh.	1,50		1,40

AF23 Fenster 1.DG 155/219 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	2,25	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,15	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	8,24	0,032				
			vorh.	3,40		1,24

AF24 Fenster 1.DG 320/219 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	4,64	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,37	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	17,01	0,032				
			vorh.	7,01		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AF25 Fenster 1.DG 320/208 WNW

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	4,82	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,46	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	17,67	0,032				
			vorh.	7,28		1,24

AF26 Fenster 2.DG 350/201 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	4,66	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,38	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	17,07	0,032				
			vorh.	7,04		1,24

AF27 Fenster 2.DG 250/201 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	3,33	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,70	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	12,20	0,032				
			vorh.	5,03		1,24

AF28 Fenster 2.DG 170/201 OSO

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	2,26	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,15	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	8,29	0,032				
			vorh.	3,42		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AT01 Eingangstür EG 153/228 OSO

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,610	2,31	66,20	
Rahmen				1,18	33,80	
Glasrandverbund	8,46					
			vorh.	3,49		1,40

AT02 Eingangstür EG 159/217 WNW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,610	2,28	66,20	
Rahmen				1,17	33,80	
Glasrandverbund	8,37					
			vorh.	3,45		1,40

AT03 Eingangstür EG 90/200 OSO

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,19	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,61	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	4,37	0,032				
			vorh.	1,80		1,24

AT04 Eingangstür EG 90/200 SW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,19	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,61	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	4,37	0,032				
			vorh.	1,80		1,24

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AT05 Terrassentür EG 350/227 WNW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	5,26	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,69	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	19,28	0,032				
			vorh.	7,95		1,24

AT06 Terrassentür EG 285/252 SSW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	4,75	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				2,43	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	17,43	0,032				
			vorh.	7,18		1,24

AT07 Terrassentür EG 230/252 SO

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	3,84	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				1,96	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	14,07	0,032				
			vorh.	5,80		1,24

AT08 Müllraum EG 200/220 SSW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung				2,91	66,20	
Rahmen				1,49	33,80	
Glasrandverbund	10,68					
			vorh.	4,40		1,40

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

AT09 Balkontür 1.+2.OG 113/227 SSW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,70	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,87	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,22	0,032				
			vorh.	2,57		1,24

AT10 Balkontür 3.-5.OG 113/227 SSW

Bestand

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil			0,610	1,70	66,20	1,07
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil				0,87	33,80	1,32
Angaben lt. Prüfblatt Fa. Stabil	6,22	0,032				
			vorh.	2,57		1,24

DE01 Decke über KG zw. Nebenräume und Müllraum

Bestand

DGUo

U-O

		d [m]	λ [W/mK]	R [m²K/W]
1	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
2	Abdichtung	0,0100	0,230	0,043
3	Polystyrol-extrudiert (35)	0,0500	0,033	1,515
4	PAE-Folie	0,0001	0,230	0,000
5	Gefällebeton	0,0300	1,300	0,023
6	Asphalt	0,0200		
	Wärmeübergangswiderstände			0,340
		0,3100	RT =	2,008
			U =	0,498

DE02 Decke über KG zw. Garage/Nebenräume und Wohnung

Bestand

DGT

U-O

		d [m]	λ [W/mK]	R [m²K/W]
1	Mehrzweckpl. RP-III (100)	0,1000	0,040	2,500
2	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
3	Polystyrolbeton (R = 550)	0,0400	0,210	0,190
4	PAE-Folie	0,0000	0,230	0,000
5	ISOVER TDPT Trittschalldämmplatte TDPT 30/30	0,0300	0,033	0,909
6	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
7	Zementestrich	0,0550	1,330	0,041
8	Naturstein	0,0150		
	Wärmeübergangswiderstände			0,340
		0,4410	RT =	4,071
			U =	0,246

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

DE03 Decke über EG zw. Einfahrt Garage und Wohnung

Bestand

DD

U-O

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	ISOVER Sillatherm Putzträgerlamelle WVL 2 14	0,1400	0,040	3,500
3	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
4	Polystyrolbeton (R = 550)	0,0200	0,210	0,095
5	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
6	ISOVER TDPT Trittschalldämmplatte TDPT 50/50	0,0500	0,033	1,515
7	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
8	Zementestrich	0,0550	1,330	0,041
9	Holzboden, Vollholz	0,0150		
	Wärmeübergangswiderstände			0,210
		0,4870	RT =	5,462
			U =	0,183

DE04 Decke über EG Erker

Bestand

DD

U-O

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	ISOVER Sillatherm Putzträgerlamelle WVL 2 14	0,1400	0,040	3,500
3	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
4	Polystyrolbeton (R = 550)	0,0400	0,210	0,190
5	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
6	steinokust® 700 EPS-T650 (33/30mm)	0,0330	0,044	0,750
7	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
8	Zementestrich	0,0550	1,330	0,041
9	Holzboden, Vollholz	0,0150		
	Wärmeübergangswiderstände			0,210
		0,4900	RT =	4,792
			U =	0,209

DE05 Begrüntes Flachdach

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Erde feucht	0,1500		
2	Filtervlies	0,0050		
3	bituminöse Abdichtung lt. ÖN	0,0100	0,230	0,043
4	PUR (Pentan)	0,1600	0,030	5,333
5	Dampfsperre	0,0040	0,170	0,024
6	Bitumenanstrich	0,0000	0,230	0,000
7	Gefällebeton	0,0300	1,300	0,023
8	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,5590	RT =	5,650
			U =	0,177

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

DE06 Terrassen (Betonplatten)

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Betonplatten	0,0380		
2	Kies	0,0320		
3	Filtervlies	0,0010		
4	bituminöse Abdichtung lt. ÖN	0,0100	0,230	0,043
5	PUR (Pentan)	0,1600	0,030	5,333
6	Dampfsperre	0,0040	0,170	0,024
7	Bitumenanstrich	0,0000	0,230	0,000
8	Gefällebeton	0,0300	1,300	0,023
9	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,4750	RT =	5,650
			U =	0,177

DE07 Oberste Geschoßdecke - Dachschräge 45°

Bestand

ADh

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Eternitplatten	0,0100		
2	Lattung (25 x 50 mm)	0,0250		
3	Konterlattung (50 x 50 mm) Hinterlüftung	0,0500		
4	Unterspannbahn	0,0020	0,230	0,009
5	Vollholzschalung	0,0240	0,130	0,185
6	80,0% ISOVER UNIROLL-CLASSIC Klemmfilz UNI 20	0,2000	0,040	5,000
	20,0% Holzsparren	0,2000	0,150	1,333
7	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
8	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,200
		RT=3,926 m ² K/W; RTu=3,723 m ² K/W;	0,5210	RT = 3,825
				U = 0,261

DE08 Oberste Geschoßdecke Dachschräge 5-10°

Bestand

ADh

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Zink	0,0010		
2	Holz	0,0240		
3	Konterlattung Hinterlüftung	0,0500		
4	diff. offene Unterspannbahn	0,0020	0,230	0,009
5	Vollholzschalung	0,0240	0,130	0,185
6	80,0% ISOVER UNIROLL-CLASSIC Klemmfilz UNI 20	0,2000	0,040	5,000
	20,0% Holz	0,2000	0,150	1,333
7	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
8	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,200
		RT=3,926 m ² K/W; RTu=3,723 m ² K/W;	0,5110	RT = 3,825
				U = 0,261

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

DE09 Terrassen (Holzbelag)

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Terrassenbelag mit Rost	0,0750		
2	Schutzmatte und Filtervlies	0,0060		
3	bituminöse Abdichtung lt. ÖN	0,0100	0,230	0,043
4	PUR (Pentan)	0,1600	0,030	5,333
5	Dampfsperre	0,0040	0,170	0,024
6	Bitumenanstrich	0,0000	0,230	0,000
7	Gefällebeton	0,0600	1,580	0,038
8	Stahlbeton-Decke	0,1600	2,300	0,070
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,4750	RT =	5,648
			U =	0,177

DE10 Flachdach (Vakuumdämmung) Kies

Bestand

AD

O-U

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	• Kies	0,0800		
2	Schutzmatte und Filtervlies	0,0060		
3	bituminöse Abdichtung lt. ÖN	0,0100	0,230	0,043
4	Vakuum Isolationspaneel	0,0240	0,005	4,800
5	Dampfsperre	0,0040	0,170	0,024
6	Bitumenanstrich	0,0000	0,230	0,000
7	STB-Decke oben schräg abgezogen i.M.	0,0300	1,580	0,019
8	Stahlbeton-Decke	0,1800	2,300	0,078
	Wärmeübergangswiderstände			0,140
		0,3340	RT =	5,104
			U =	0,196

DE11 Decke über 5.OG zw. Loggia und Wohnung

Bestand

DD

U-O

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	ISOVER Sillatherm Putzträgerlamelle WVl 2 14	0,1400	0,040	3,500
3	Stahlbeton-Decke (20cm)	0,2000	2,300	0,087
4	Polystyrolbeton (R = 550)	0,0200	0,210	0,095
5	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
6	ISOVER TDPT Trittschalldämmplatte TDPT 50/50	0,0500	0,033	1,515
7	PAE-Folie	0,0010	0,230	0,004
8	Zementestrich	0,0550	1,330	0,041
9	Holzboden, Vollholz	0,0150		
	Wärmeübergangswiderstände			0,210
		0,4870	RT =	5,462
			U =	0,183

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

WA01 Aussenwand 25cm Beton + 7cm VWS

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	EPS - F	0,0700	0,040	1,750
3	Stahlbeton-Wand (25cm)	0,2500	2,300	0,109
4	Zementputz	0,0100	1,400	0,007
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3350	RT =	2,042
			U =	0,490

WA02 Aussenwand 20cm Beton + 7cm VWS

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	EPS - F	0,0700	0,040	1,750
3	Stahlbeton-Wand (20cm)	0,2000	2,300	0,087
4	Zementputz	0,0100	1,400	0,007
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,2850	RT =	2,020
			U =	0,495

WA03 Aussenwand 25cm Ziegel + 7cm VWS

Bestand

AW

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Systemputz	0,0050	0,800	0,006
2	EPS - F	0,0700	0,040	1,750
3	• Porothers 25 S N+F	0,2500	0,125	2,000
4	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3350	RT =	3,943
			U =	0,254

WA11 Feuermuer 25cm Beton + 8cm VWS

Bestand

FM

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	ISOVER FDP Fassadendämmplatte FDP 8	0,0800	0,033	2,424
2	Stahlbeton-Wand	0,2500	2,300	0,109
3	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3400	RT =	2,720
			U =	0,368

Bauteilliste

48_Huttengasse 37

WA12 Feuermauer 25cm Ziegel + 8cm VWS

Bestand

FM

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	ISOVER FDP Fassadendämmplatte FDP 8	0,0800	0,033	2,424
2	HLZ 25 (R=900)	0,2500	0,390	0,641
3	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,170
		0,3400	RT =	3,252
			U =	0,308

WA21 Trennwand WHG-TG 25cm Beton + 10cm VWS

Bestand

WGT

A-I

		d [m]	λ [W/mK]	R [m ² K/W]
1	Mehrzweckpl. RP-III (100)	0,1000	0,040	2,500
2	Stahlbeton-Wand	0,2500	2,300	0,109
3	Gipsputz	0,0100	0,600	0,017
	Wärmeübergangswiderstände			0,260
		0,3600	RT =	2,886
			U =	0,347

9. ENERGIEAUSWEIS

9.1. ENERGIEAUSWEIS HUTTENGASSE 37

Energieausweis für Wohngebäude

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	48_Huttengasse 37	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Huttengasse 37	Baujahr	2008/2009
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	-
Straße	Huttengasse 37	Katastralgemeinde	Ottakring
PLZ/Ort	1160 Wien-Ottakring	KG-Nr.	01405
Grundstücksnr.	3325/2	Seehöhe	235 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq, SK}	f _{GEE, SK}
A ++				
A +				
A				
B	B	B	B	B
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{non-ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	2 211,7 m²	Heiztage	248 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	1 769,4 m²	Heizgradtage	3286 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V _B)	6 066,6 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	2 222,2 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,37 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ _c)	2,73 m	mittlerer U-Wert	0,480 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	2 211,7 m²	LEK _r -Wert	30,33	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	1 769,4 m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	6 066,6 m³				

EA-Art: T

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 39,6 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 39,6 kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 95,6 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 0,93
Erneuerbarer Anteil	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 101 267 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 45,8 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 84 765 kWh/a	HWB _{SK} = 38,3 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 22 604 kWh/a	WWWB = 10,2 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} = 177 246 kWh/a	HEB _{SK} = 80,1 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 2,87
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,11
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,43
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 50 374 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 227 620 kWh/a	EEB _{SK} = 102,9 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 277 716 kWh/a	PEB _{SK} = 125,6 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn,ern,SK} = 246 256 kWh/a	PEB _{n,ern,SK} = 111,3 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern,SK} = 31 460 kWh/a	PEB _{ern,SK} = 14,2 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 55 191 kg/a	CO _{2eq,SK} = 25,0 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 0,93
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = 0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = 0,0 kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	29.04.2021
Gültigkeitsdatum	28.04.2031
Geschäftszahl	-

ErstellerIn	pid iC consulenten Wien
Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	2 211,7 m ²	Heiztage	248 d	Art der Lüftung	EA-Art: T
Bezugsfläche (BF)	1 769,4 m ²	Heizgradtage	3286 Kd	Solarthermie	Fensterlüftung
Brutto-Volumen (V _B)	6 066,6 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- m ²
Gebäude-Hüllfläche (A)	2 222,2 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWp
Kompaktheit (A/V)	0,37 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	- kWh
charakteristische Länge (ℓ _c)	2,73 m	mittlerer U-Wert	0,480 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	kombiniert
Teil-BGF	2 211,7 m ²	LEK _r -Wert	30,33	RH-WB-System (primär)	-
Teil-BF	1 769,4 m ²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	Kessel, Gas
Teil-V _B	6 066,6 m ³				-

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

	Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	39,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	39,6 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	95,6 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	0,93
Erneuerbarer Anteil		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	101 267 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	45,8 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	84 765 kWh/a	HWB _{SK} =	38,3 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	22 604 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	177 246 kWh/a	HEB _{SK} =	80,1 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	2,87
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,11
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,43
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	50 374 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	227 620 kWh/a	EEB _{SK} =	102,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	277 716 kWh/a	PEB _{SK} =	125,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEB,nern,SK} =	246 256 kWh/a	PEB _{n,ern,SK} =	111,3 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEB,ern,SK} =	31 460 kWh/a	PEB _{ern,SK} =	14,2 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	55 191 kg/a	CO _{2eq,SK} =	25,0 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	0,93
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl
Ausstellungsdatum 29.04.2021
Gültigkeitsdatum 28.04.2031
Geschäftszahl -

ErstellerIn
Unterschrift

pid iC consulenten Wien

iC consulenten

iC consulenten Zivilttechnik GmbH
a member of iC group
A-1120 Wien, Schönbrunner Strasse 297
T +43 1 521 69-0

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	48_Huttengasse 37		
Gebäudeteil	Huttengasse 37		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinh...	Baujahr	2008/2009
Straße	Huttengasse 37	Katastralgemeinde	Ottakring
PLZ/Ort	1160 Wien-Ottakring	KG-Nr.	01405
Grundstücksnr.	3325/2	Seehöhe	235

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB	46	kWh/m²a	f GEE	0,93	-
Energieausweis Ausstellungsdatum		29.04.2021	Gültigkeitsdatum		28.04.2031

- Der Energieausweis besteht aus
- einer ersten Seite mit einer Effizienzskaala,
 - einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
 - Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
 - einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
f GEE	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Leitwerte

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Huttengasse 37

... gegen Außen	Le	908,97	
... über Unbeheizt	Lu	56,98	
... über das Erdreich	Lg	0,00	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		96,59	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	1 062,55	W/K
Lüftungsleitwert	LV	594,37	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,480	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
AT08	Müllraum EG 200/220 SSW	4,40	1,400	1,0		6,16
WA01	Aussenwand 25cm Beton + 7cm VWS	417,84	0,490	1,0		204,74
WA02	Aussenwand 20cm Beton + 7cm VWS	28,47	0,495	1,0		14,09
WA03	Aussenwand 25cm Ziegel + 7cm VWS	496,20	0,254	1,0		126,04
WA11	Feuermauer 25cm Beton + 8cm VWS	64,61	0,368	1,0		23,78
WA12	Feuermauer 25cm Ziegel + 8cm VWS	188,26	0,308	1,0		57,98
		1 199,79				432,79

Ost-Süd-Ost

AF01	Fenster EG 155/145 OSO	4,50	1,240	1,0		5,58
AF08	Fenster EG 85/85 OSO	2,88	1,240	1,0		3,57
AF11	Fenster 1.-5.OG 350/227 OSO	39,75	1,240	1,0		49,29
AF12	Fenster 1.+2.OG 155/145 OSO	13,50	1,240	1,0		16,74
AF13	Fenster 1.+2.OG 320/165 OSO	10,56	1,240	1,0		13,09
AF17	Fenster 3.-5.OG 155/145 OSO	20,25	1,240	1,0		25,11
AF18	Fenster 3.-5.OG 320/165 OSO	15,84	1,240	1,0		19,64
AF23	Fenster 1.DG 155/219 OSO	3,40	1,240	1,0		4,22
AF24	Fenster 1.DG 320/219 OSO	7,01	1,240	1,0		8,69
AF26	Fenster 2.DG 350/201 OSO	14,08	1,240	1,0		17,46
AF27	Fenster 2.DG 250/201 OSO	5,03	1,240	1,0		6,24
AF28	Fenster 2.DG 170/201 OSO	3,42	1,240	1,0		4,24
AT01	Eingangstür EG 153/228 OSO	3,49	1,400	1,0		4,89
		143,71				178,76

Ost-Süd-Ost, 45° geneigt

AF21	DFF 1.DG 94/160 OSO	12,00	1,400	1,0		16,80
		12,00				16,80

Süd-Süd-West

AF02	Fenster EG 155/145 SSW	4,50	1,240	1,0		5,58
AT09	Balkontür 1.+2.OG 113/227 SSW	5,14	1,240	1,0		6,37
AT10	Balkontür 3.-5.OG 113/227 SSW	7,71	1,240	1,0		9,56
		17,35				21,51

West-Nord-West

AF03	Fenster EG 155/145 WNW	2,25	1,240	1,0		2,79
AF14	Fenster 1.+2.OG 155/145 WNW	13,50	1,240	1,0		16,74
AF15	Fenster 1.+2.OG 240/145 WNW	6,96	1,240	1,0		8,63

Leitwerte

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

West-Nord-West

AF16	Fenster 1.-5.OG 320/201 WNW	32,15	1,240	1,0	39,87
AF19	Fenster 3.-5.OG 155/145 WNW	20,25	1,240	1,0	25,11
AF20	Fenster 3.-5.OG 240/145 WNW	10,44	1,240	1,0	12,95
AF25	Fenster 1.DG 320/208 WNW	7,28	1,240	1,0	9,03
AT02	Eingangstür EG 159/217 WNW	3,45	1,400	1,0	4,83
AT05	Terrassentür EG 350/227 WNW	7,95	1,240	1,0	9,86
		104,23			129,81

West-Nord-West, 45° geneigt

AF22	DFF 1.+2.DG 94/160 WNW	22,50	1,400	1,0	31,50
		22,50			31,50

Horizontal

DE05	Begrüntes Flachdach	34,11	0,177	1,0	6,04
DE06	Terrassen (Betonplatten)	61,66	0,177	1,0	10,91
DE09	Terrassen (Holzbelag)	12,10	0,177	1,0	2,14
DE10	Flachdach (Vakuumdämmung) Kies	105,00	0,196	1,0	20,58
DE07	Oberste Geschoßdecke - Dachschräge 45°	127,40	0,261	1,0	33,25
DE08	Oberste Geschoßdecke Dachschräge 5-10°	30,90	0,261	1,0	8,06
DE03	Decke über EG zw. Einfahrt Garage und Wof	62,62	0,183	1,0	11,46
DE04	Decke über EG Erker	12,08	0,209	1,0	2,52
DE11	Decke über 5.OG zw. Loggia und Wohnung	15,50	0,183	1,0	2,84
DE02	Decke über KG zw. Garage/Nebenräume unc	224,54	0,246	0,8	44,19
DE01	Decke über KG zw. Nebenräume und Müllrat	36,71	0,498	0,7	12,80
		722,62			154,79

Summe 2 222,20

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal **96,59 W/K**

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung **594,37 W/K**

Lüftungsvolumen VL = 4 600,39 m³
Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Gewinne

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Huttengasse 37

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

qi = 4,06 W/m²

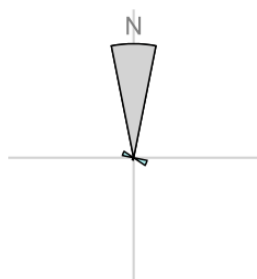
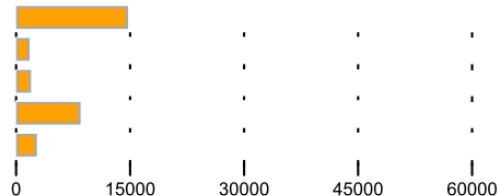
Solare Wärmegewinne

Transparente Bauteile		Anzahl	Fs -	Summe Ag m ²	g -	A trans,h m ²
Ost-Süd-Ost						
AF01	Fenster EG 155/145 OSO	2	0,40	2,97	0,610	0,64
AF08	Fenster EG 85/85 OSO	4	0,40	1,90	0,610	0,41
AF11	Fenster 1.-5.OG 350/227 OSO	5	0,40	26,27	0,610	5,65
AF12	Fenster 1.+2.OG 155/145 OSO	6	0,40	8,93	0,610	1,92
AF13	Fenster 1.+2.OG 320/165 OSO	2	0,40	6,99	0,610	1,50
AF17	Fenster 3.-5.OG 155/145 OSO	9	0,40	13,40	0,610	2,88
AF18	Fenster 3.-5.OG 320/165 OSO	3	0,40	10,48	0,610	2,25
AF23	Fenster 1.DG 155/219 OSO	1	0,40	2,25	0,610	0,48
AF24	Fenster 1.DG 320/219 OSO	1	0,40	4,64	0,610	0,99
AF26	Fenster 2.DG 350/201 OSO	2	0,40	9,32	0,610	2,00
AF27	Fenster 2.DG 250/201 OSO	1	0,40	3,32	0,610	0,71
AF28	Fenster 2.DG 170/201 OSO	1	0,40	2,26	0,610	0,48
AT01	Eingangstür EG 153/228 OSO	1	0,40	2,31	0,610	0,49
		38		95,10		20,46
Ost-Süd-Ost, 45° geneigt						
AF21	DFF 1.DG 94/160 OSO	8	0,40	7,94	0,610	1,70
		8		7,94		1,70
Süd-Süd-West						
AF02	Fenster EG 155/145 SSW	2	0,40	2,97	0,610	0,64
AT09	Balkontür 1.+2.OG 113/227 SSW	2	0,40	3,40	0,610	0,73
AT10	Balkontür 3.-5.OG 113/227 SSW	3	0,40	5,10	0,610	1,09
		7		11,48		2,47
West-Nord-West						
AF03	Fenster EG 155/145 WNW	1	0,40	1,48	0,610	0,32
AF14	Fenster 1.+2.OG 155/145 WNW	6	0,40	8,93	0,610	1,92
AF15	Fenster 1.+2.OG 240/145 WNW	2	0,40	4,60	0,610	0,99
AF16	Fenster 1.-5.OG 320/201 WNW	5	0,40	21,28	0,610	4,58
AF19	Fenster 3.-5.OG 155/145 WNW	9	0,40	13,40	0,610	2,88
AF20	Fenster 3.-5.OG 240/145 WNW	3	0,40	6,91	0,610	1,48
AF25	Fenster 1.DG 320/208 WNW	1	0,40	4,81	0,610	1,03
AT02	Eingangstür EG 159/217 WNW	1	0,40	2,28	0,610	0,49
AT05	Terrassentür EG 350/227 WNW	1	0,40	5,26	0,610	1,13
		29		69,00		14,85
West-Nord-West, 45° geneigt						
AF22	DFF 1.+2.DG 94/160 WNW	15	0,40	14,89	0,610	3,20
		15		14,89		3,20

Gewinne

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

	Aw m ²	Qs, h kWh/a				
Ost-Süd-Ost	143,71	14 738				
Ost-Süd-Ost, 45° geneigt	12,00	1 775				
Süd-Süd-West	17,35	1 976				
West-Nord-West	104,23	8 483				
West-Nord-West, 45° geneigt	22,50	2 736				
	299,79	29 710				



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

opak
transparent

Strahlungsintensitäten

Wien-Ottakring, 235 m

	S kWh/m ²	SO/SW kWh/m ²	O/W kWh/m ²	NO/NW kWh/m ²	N kWh/m ²	H kWh/m ²
Jan.	34,86	28,04	17,30	12,05	11,53	26,21
Feb.	55,45	45,50	29,86	20,85	19,43	47,40
Mär.	75,81	66,94	50,81	33,87	27,42	80,65
Apr.	80,58	79,43	69,07	51,80	40,29	115,11
Mai	89,50	94,21	91,07	72,23	56,52	157,02
Jun.	79,40	88,92	90,51	76,22	60,34	158,80
Jul.	81,68	91,29	92,89	75,27	59,25	160,15
Aug.	88,48	91,29	82,86	60,39	44,94	140,44
Sep.	81,31	74,45	59,75	43,10	35,26	97,96
Okt.	67,80	57,22	39,80	26,12	23,01	62,20
Nov.	38,39	30,60	18,47	12,70	12,12	28,87
Dez.	29,89	23,49	12,81	8,73	8,34	19,41

Monatsbilanz Heizwärmebedarf, RK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Volumen beheizt, BRI: 6 066,63 m³

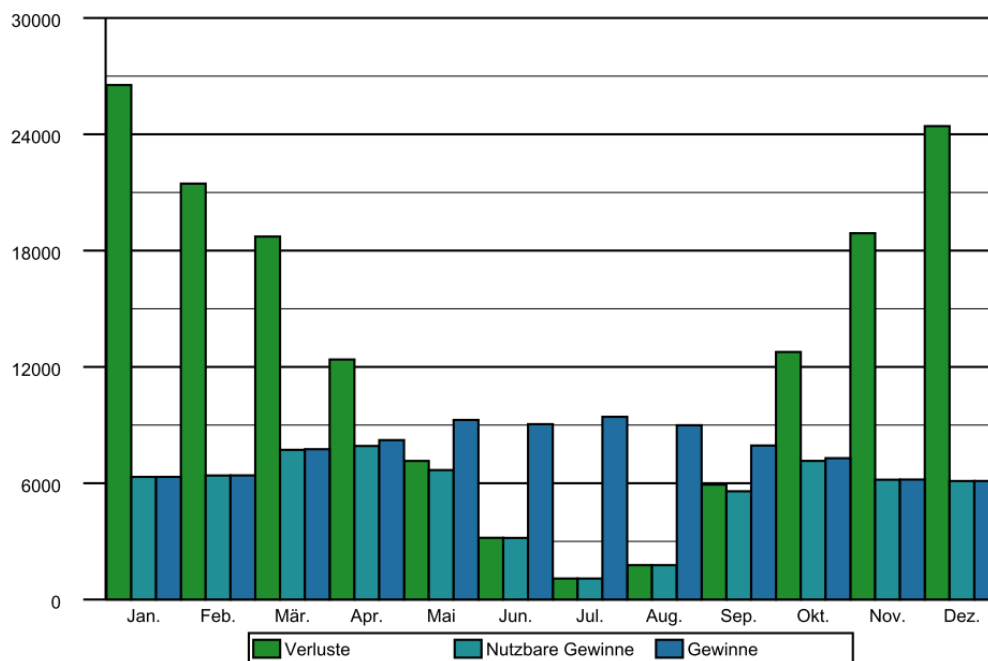
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2 211,73 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	0,47	31,00	17 020	9 521	1,000	979	5 347	20 216
Feb.	2,73	28,00	13 760	7 697	0,999	1 574	4 826	15 056
Mär.	6,81	31,00	12 008	6 717	0,996	2 397	5 325	11 003
Apr.	11,62	30,00	7 941	4 442	0,963	2 937	4 985	4 461
Mai	16,20	9,79	4 585	2 565	0,721	2 823	3 856	149
Jun.	19,33		2 043	1 143	0,351	1 361	1 818	-
Jul.	21,12		696	389	0,115	469	615	-
Aug.	20,56		1 138	637	0,197	719	1 056	-
Sep.	17,03	8,73	3 802	2 127	0,703	1 947	3 638	100
Okt.	11,64	31,00	8 190	4 581	0,981	1 908	5 244	5 619
Nov.	6,16	30,00	12 118	6 779	0,999	1 014	5 169	12 715
Dez.	2,19	31,00	15 661	8 760	1,000	768	5 346	18 306
		230,52	98 962	55 357		18 896	47 225	87 625 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Standort

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Volumen beheizt, BRI: 6 066,63 m³

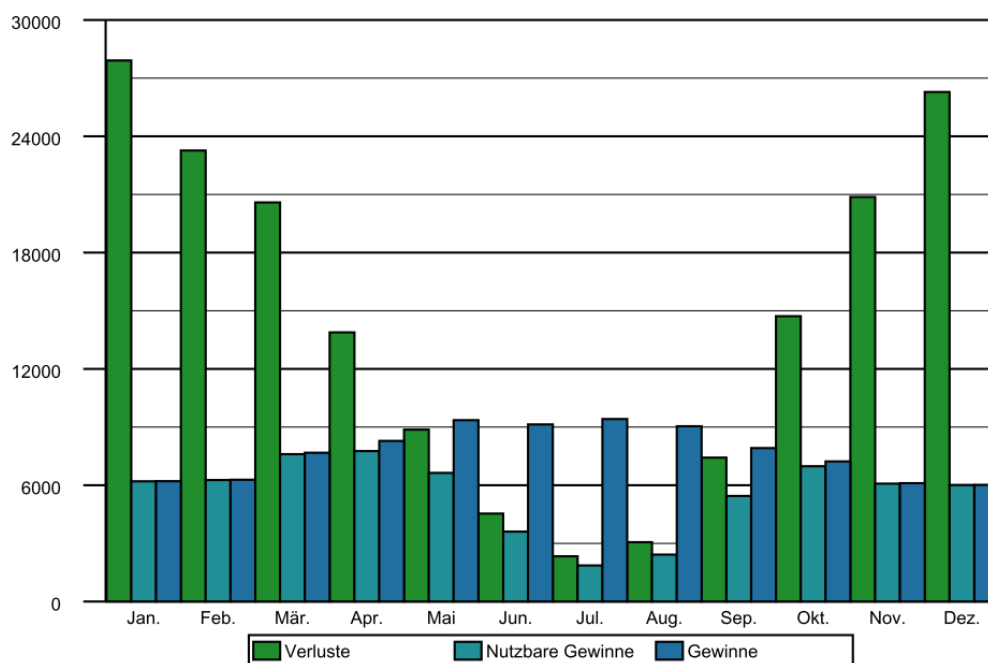
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2 211,73 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	-0,64	31,00	17 899	10 013	0,999	860	7 730	19 322
Feb.	1,10	28,00	14 920	8 346	0,998	1 449	6 973	14 845
Mär.	5,30	31,00	13 203	7 386	0,990	2 306	7 663	10 619
Apr.	10,36	30,00	8 904	4 981	0,937	2 915	7 014	3 955
Mai	14,81	7,48	5 688	3 182	0,709	2 844	5 488	130
Jun.	18,20		2 910	1 628	0,395	1 565	2 957	-
Jul.	20,11		1 497	838	0,198	804	1 530	-
Aug.	19,52		1 964	1 099	0,268	990	2 072	-
Sep.	15,78	6,78	4 761	2 663	0,688	1 886	5 150	88
Okt.	10,06	31,00	9 440	5 280	0,966	1 816	7 471	5 433
Nov.	4,51	30,00	13 384	7 487	0,996	928	7 459	12 483
Dez.	0,68	31,00	16 857	9 429	0,999	667	7 728	17 891
		226,26	111 426	62 329		19 029	69 235	84 765 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Ref,RK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Volumen beheizt, BRI: 6 066,63 m³

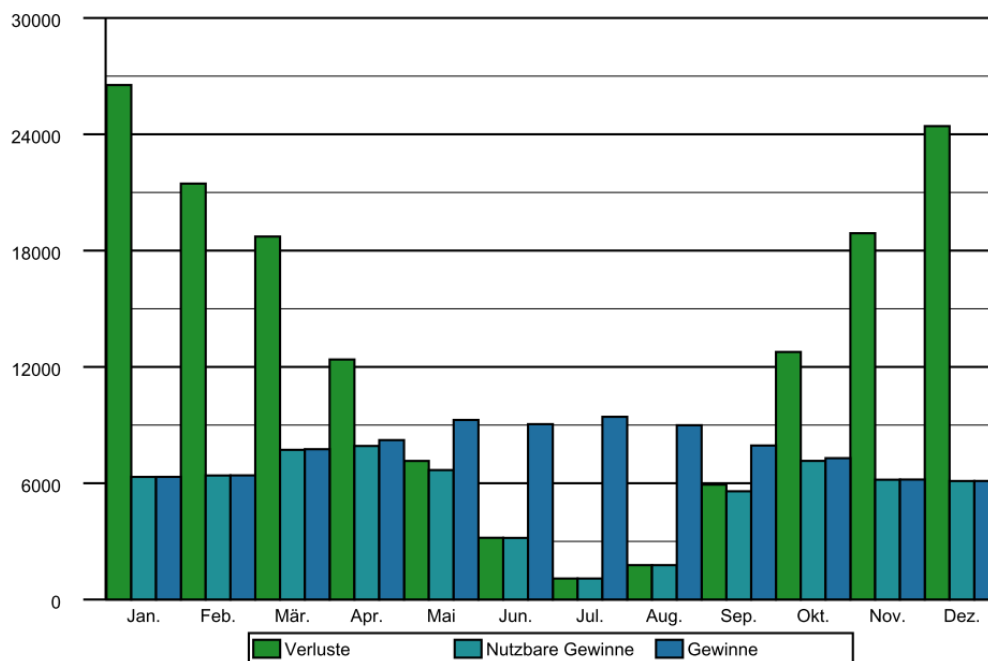
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2 211,73 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	0,47	31,00	17 020	9 521	1,000	979	5 347	20 216
Feb.	2,73	28,00	13 760	7 697	0,999	1 574	4 826	15 056
Mär.	6,81	31,00	12 008	6 717	0,996	2 397	5 325	11 003
Apr.	11,62	30,00	7 941	4 442	0,963	2 937	4 985	4 461
Mai	16,20	9,79	4 585	2 565	0,721	2 823	3 856	149
Jun.	19,33		2 043	1 143	0,351	1 361	1 818	-
Jul.	21,12		696	389	0,115	469	615	-
Aug.	20,56		1 138	637	0,197	719	1 056	-
Sep.	17,03	8,73	3 802	2 127	0,703	1 947	3 638	100
Okt.	11,64	31,00	8 190	4 581	0,981	1 908	5 244	5 619
Nov.	6,16	30,00	12 118	6 779	0,999	1 014	5 169	12 715
Dez.	2,19	31,00	15 661	8 760	1,000	768	5 346	18 306
		230,52	98 962	55 357		18 896	47 225	87 625 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Ref,SK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37

Volumen beheizt, BRI: 6 066,63 m³

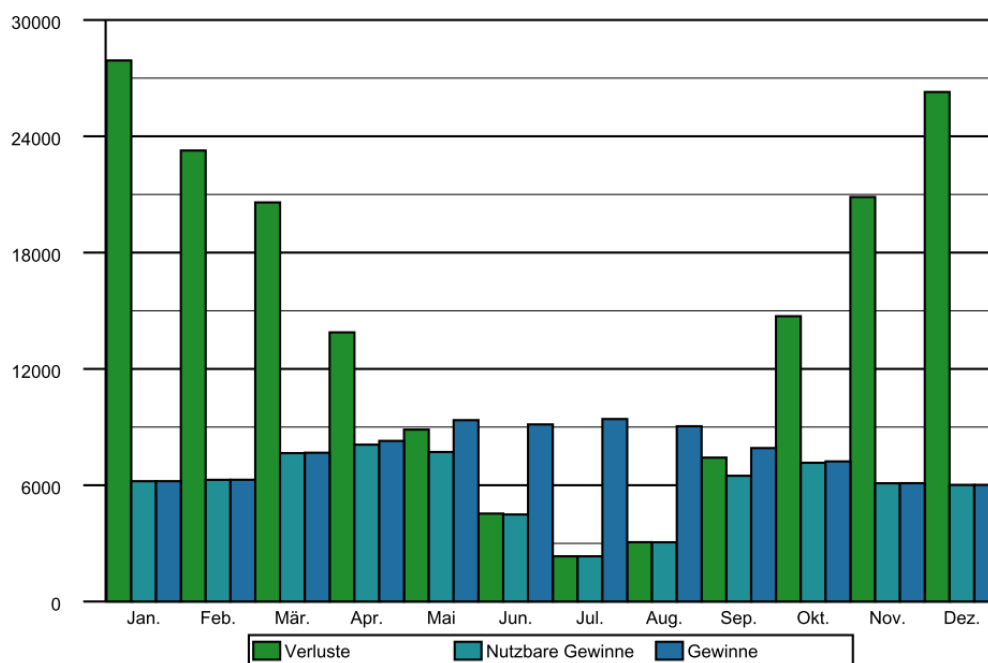
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2 211,73 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	-0,64	31,00	17 899	10 013	1,000	861	5 347	21 704
Feb.	1,10	28,00	14 920	8 346	1,000	1 451	4 828	16 987
Mär.	5,30	31,00	13 203	7 386	0,997	2 323	5 334	12 932
Apr.	10,36	30,00	8 904	4 981	0,977	3 039	5 054	5 792
Mai	14,81	19,52	5 688	3 182	0,824	3 305	4 409	728
Jun.	18,20		2 910	1 628	0,491	1 947	2 544	-
Jul.	20,11		1 497	838	0,248	1 008	1 326	-
Aug.	19,52		1 964	1 099	0,338	1 250	1 808	-
Sep.	15,78	16,80	4 761	2 663	0,819	2 247	4 241	524
Okt.	10,06	31,00	9 440	5 280	0,990	1 862	5 296	7 561
Nov.	4,51	30,00	13 384	7 487	0,999	931	5 172	14 768
Dez.	0,68	31,00	16 857	9 429	1,000	668	5 347	20 271
		248,31	111 426	62 329		20 891	50 704	101 267 kWh



9.2. ENERGIEAUSWEIS HUTTENGASSE 37 HOFGEBÄUDE

Energieausweis für Wohngebäude

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	48_Huttengasse 37	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Huttengasse 37 Hofgebäude	Baujahr	2008/2009
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	-
Straße	Huttengasse 37	Katastralgemeinde	Ottakring
PLZ/Ort	1160 Wien-Ottakring	KG-Nr.	01405
Grundstücksnr.	3325/2	Seehöhe	235 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLEN-DIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq, SK}	f _{GEE, SK}
A ++				
A +				
A				
B				
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	231,3 m²	Heiztage	276 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	185,0 m²	Heizgradtage	3286 Kd	Solarthermie	- m²
Brutto-Volumen (V _B)	656,8 m³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	745,3 m²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	1,13 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ _c)	0,88 m	mittlerer U-Wert	0,280 W/m²K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	231,3 m²	LEK _r -Wert	29,69	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	185,0 m²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	656,8 m³				

EA-Art: T

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} = 71,6 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} = 71,6 kWh/m²a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} = 119,0 kWh/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} = 0,94
Erneuerbarer Anteil	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} = 19 027 kWh/a	HWB _{Ref,SK} = 82,3 kWh/m²a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} = 16 618 kWh/a	HWB _{SK} = 71,9 kWh/m²a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} = 1 773 kWh/a	WWWB = 7,7 kWh/m²a
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} = 27 109 kWh/a	HEB _{SK} = 117,2 kWh/m²a
Energieaufwandszahl Warmwasser		e _{AWZ,WW} = 2,87
Energieaufwandszahl Raumheizung		e _{AWZ,RH} = 1,16
Energieaufwandszahl Heizen		e _{AWZ,H} = 1,30
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} = 3 212 kWh/a	HHSB = 13,9 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} = 30 322 kWh/a	EEB _{SK} = 131,1 kWh/m²a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} = 35 153 kWh/a	PEB _{SK} = 152,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn,ern,SK} = 33 082 kWh/a	PEB _{n,ern,SK} = 143,0 kWh/m²a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern,SK} = 2 071 kWh/a	PEB _{ern,SK} = 9,0 kWh/m²a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} = 7 422 kg/a	CO _{2eq,SK} = 32,1 kg/m²a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor		f _{GEE,SK} = 0,92
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} = 0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} = 0,0 kWh/m²a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	29.04.2021
Gültigkeitsdatum	28.04.2031
Geschäftszahl	-

ErstellerIn	pid iC consulenten Wien
Unterschrift	

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energieausweis für Wohngebäude



OIB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche (BGF)	231,3 m ²	Heiztage	276 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	185,0 m ²	Heizgradtage	3286 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	656,8 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	745,3 m ²	Norm-Außentemperatur	-11,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	1,13 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	kombiniert
charakteristische Länge (ℓ _c)	0,88 m	mittlerer U-Wert	0,280 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	231,3 m ²	LEK ₁ -Wert	29,69	RH-WB-System (primär)	Kessel, Gas
Teil-BF	185,0 m ²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	656,8 m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

	Ergebnisse	
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	71,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	71,6 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	119,0 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	0,94
Erneuerbarer Anteil		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	19 027 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	82,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{H,SK} =	16 618 kWh/a	HWB _{SK} =	71,9 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	1 773 kWh/a	WWWB =	7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	27 109 kWh/a	HEB _{SK} =	117,2 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	2,87
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,16
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,30
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	3 212 kWh/a	HHSB =	13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	30 322 kWh/a	EEB _{SK} =	131,1 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	35 153 kWh/a	PEB _{SK} =	152,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEB,nern,SK} =	33 082 kWh/a	PEB _{nern,SK} =	143,0 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEB,ern,SK} =	2 071 kWh/a	PEB _{ern,SK} =	9,0 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	7 422 kg/a	CO _{2eq,SK} =	32,1 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	0,92
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl
Ausstellungsdatum 29.04.2021
Gültigkeitsdatum 28.04.2031
Geschäftszahl -

ErstellerIn
Unterschrift

IC consulenten

IC consulenten Ziviltechniker GesmbH
a member of IC group
A-1120 Wien, Schönbrunner Strasse 297
T +43 1 521 69-0

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	48_Huttengasse 37		
Gebäudeteil	Huttengasse 37 Hofgebäude		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungs...	Baujahr	2008/2009
Straße	Huttengasse 37	Katastralgemeinde	Ottakring
PLZ/Ort	1160 Wien-Ottakring	KG-Nr.	01405
Grundstücksnr.	3325/2	Seehöhe	235

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **82** kWh/m²a **fGEE** **0,92** -

Energieausweis Ausstellungsdatum 29.04.2021 Gültigkeitsdatum 28.04.2031

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzskaala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
f GEE	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandsnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandsnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandsnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandsnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandsnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandsnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandsnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Leitwerte

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Huttengasse 37 Hofgebäude

... gegen Außen	Le	146,13	
... über Unbeheizt	Lu	46,95	
... über das Erdreich	Lg	0,00	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		19,30	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	212,39	W/K
Lüftungsleitwert	LV	45,79	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,280	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
WA03	Aussenwand 25cm Ziegel + 7cm VWS	187,59	0,254	1,0		47,65
WA12	Feuermauer 25cm Ziegel + 8cm VWS	57,93	0,308	1,0		17,84
WA21	Trennwand WHG-TG 25cm Beton + 10cm VV	5,18	0,347	0,8		1,44
		250,70				66,93
Ost-Süd-Ost						
AF05	Fenster EG 165/155 OSO	2,56	1,240	1,0		3,17
AF10	Fenster EG 80/55 OSO	0,88	1,240	1,0		1,09
AT03	Eingangstür EG 90/200 OSO	1,80	1,240	1,0		2,23
		5,24				6,49
Süd-Ost						
AF06	Fenster EG 165/155 SO	2,56	1,240	1,0		3,17
AT07	Terrassentür EG 230/252 SO	5,80	1,240	1,0		7,19
		8,36				10,36
Süd-Süd-West						
AT06	Terrassentür EG 285/252 SSW	7,18	1,240	1,0		8,90
		7,18				8,90
Süd-West						
AF07	Fenster EG 165/155 SW	2,56	1,240	1,0		3,17
AT04	Eingangstür EG 90/200 SW	1,80	1,240	1,0		2,23
		4,36				5,40
West-Nord-West						
AF04	Fenster EG 165/155 WNW	5,12	1,240	1,0		6,35
		5,12				6,35
Nord-West						
AF09	Fenster EG 80/55 NW	1,76	1,240	1,0		2,18
		1,76				2,18
Horizontal						
DE05	Begrüntes Flachdach	231,27	0,177	1,0		40,93
DE02	Decke über KG zw. Garage/Nebenräume unc	231,27	0,246	0,8		45,51
		462,54				86,44
	Summe	745,26				

Leitwerte

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal **19,30 W/K**

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung **45,79 W/K**

Lüftungsvolumen	VL =	481,04 m ³
Luftwechselrate	n =	0,28 1/h

Gewinne

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Huttengasse 37 Hofgebäude

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

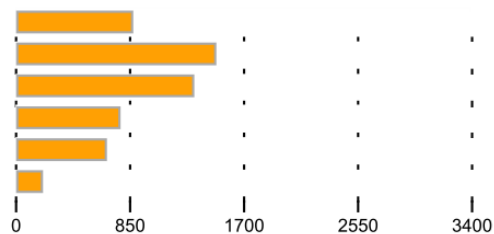
Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten

qi = 2,68 W/m²

Solare Wärmegewinne

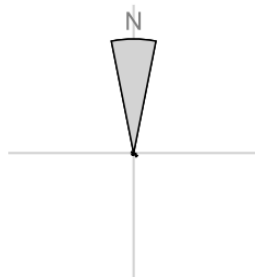
Transparente Bauteile	Anzahl	Fs -	Summe Ag m ²	g -	A trans.h m ²
Ost-Süd-Ost					
AF05 Fenster EG 165/155 OSO	1	0,65	1,69	0,610	0,59
AF10 Fenster EG 80/55 OSO	2	0,65	0,58	0,610	0,20
AT03 Eingangstür EG 90/200 OSO	1	0,65	1,19	0,610	0,41
	4		3,46		1,21
Süd-Ost					
AF06 Fenster EG 165/155 SO	1	0,65	1,69	0,610	0,59
AT07 Terrassentür EG 230/252 SO	1	0,65	3,83	0,610	1,34
	2		5,53		1,93
Süd-Süd-West					
AT06 Terrassentür EG 285/252 SSW	1	0,65	4,75	0,610	1,66
	1		4,75		1,66
Süd-West					
AF07 Fenster EG 165/155 SW	1	0,65	1,69	0,610	0,59
AT04 Eingangstür EG 90/200 SW	1	0,65	1,19	0,610	0,41
	2		2,88		1,00
West-Nord-West					
AF04 Fenster EG 165/155 WNW	2	0,65	3,39	0,610	1,18
	2		3,39		1,18
Nord-West					
AF09 Fenster EG 80/55 NW	4	0,65	1,16	0,610	0,40
	4		1,16		0,40

	Aw m ²	Qs, h kWh/a	
Ost-Süd-Ost	5,24	873	
Süd-Ost	8,36	1 493	
Süd-Süd-West	7,18	1 328	
Süd-West	4,36	778	
West-Nord-West	5,12	677	
Nord-West	1,76	200	
	32,02	5 352	



Gewinne

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

opak
transparent

Strahlungsintensitäten

Wien-Ottakring, 235 m

	S	SO/SW	O/W	NO/NW	N	H
	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2	kWh/m2
Jan.	34,86	28,04	17,30	12,05	11,53	26,21
Feb.	55,45	45,50	29,86	20,85	19,43	47,40
Mär.	75,81	66,94	50,81	33,87	27,42	80,65
Apr.	80,58	79,43	69,07	51,80	40,29	115,11
Mai	89,50	94,21	91,07	72,23	56,52	157,02
Jun.	79,40	88,92	90,51	76,22	60,34	158,80
Jul.	81,68	91,29	92,89	75,27	59,25	160,15
Aug.	88,48	91,29	82,86	60,39	44,94	140,44
Sep.	81,31	74,45	59,75	43,10	35,26	97,96
Okt.	67,80	57,22	39,80	26,12	23,01	62,20
Nov.	38,39	30,60	18,47	12,70	12,12	28,87
Dez.	29,89	23,49	12,81	8,73	8,34	19,41

Monatsbilanz Heizwärmebedarf, RK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Volumen beheizt, BRI: 656,80 m³

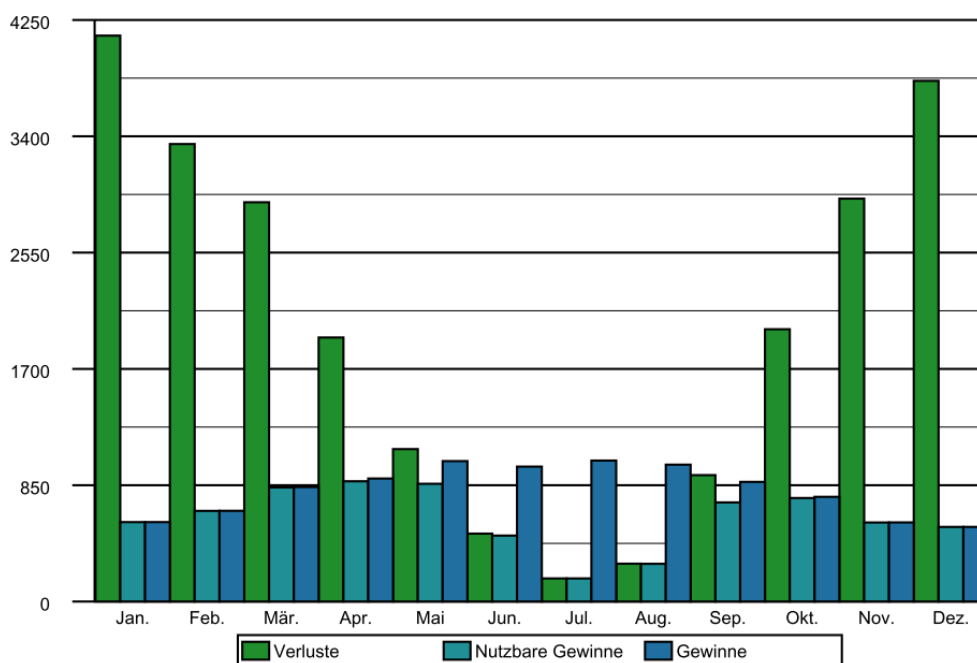
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 231,27 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	0,47	31,00	3 402	734	1,000	211	370	3 555
Feb.	2,73	28,00	2 750	593	0,999	329	334	2 681
Mär.	6,81	31,00	2 400	518	0,996	465	369	2 084
Apr.	11,62	30,00	1 587	342	0,978	529	350	1 051
Mai	16,20	24,76	917	198	0,839	550	310	202
Jun.	19,33		408	88	0,489	307	175	-
Jul.	21,12		139	30	0,164	108	61	-
Aug.	20,56		228	49	0,276	174	102	-
Sep.	17,03	18,29	760	164	0,828	428	297	122
Okt.	11,64	31,00	1 637	353	0,989	391	366	1 234
Nov.	6,16	30,00	2 422	522	0,999	220	358	2 367
Dez.	2,19	31,00	3 130	675	1,000	175	370	3 260
		255,05	19 781	4 265		3 887	3 459	16 555 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Standort

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Volumen beheizt, BRI: 656,80 m³

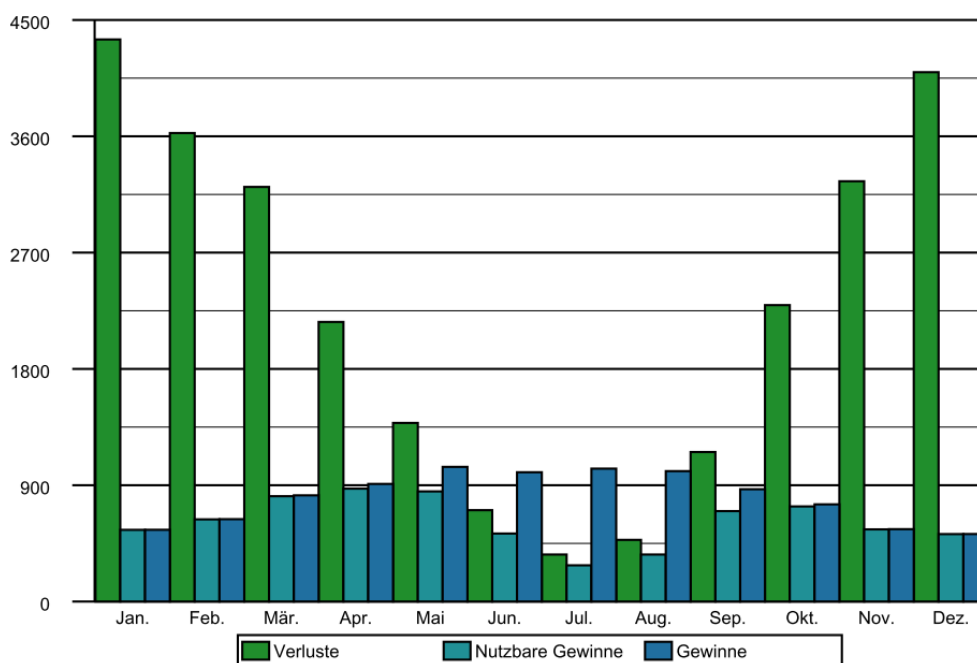
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 231,27 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	-0,64	31,00	3 578	771	0,999	185	672	3 493
Feb.	1,10	28,00	2 982	643	0,998	303	606	2 717
Mär.	5,30	31,00	2 639	569	0,992	448	667	2 093
Apr.	10,36	30,00	1 780	384	0,960	530	624	1 009
Mai	14,81	25,16	1 137	245	0,818	550	550	229
Jun.	18,20		582	125	0,526	338	342	-
Jul.	20,11		299	65	0,273	179	183	-
Aug.	19,52		393	85	0,361	230	242	-
Sep.	15,78	19,05	952	205	0,805	412	524	141
Okt.	10,06	31,00	1 887	407	0,979	374	658	1 262
Nov.	4,51	30,00	2 675	577	0,997	201	649	2 402
Dez.	0,68	31,00	3 369	727	0,999	152	672	3 272
		256,20	22 272	4 802		3 902	6 387	16 618 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Ref,RK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Volumen beheizt, BRI: 656,80 m³

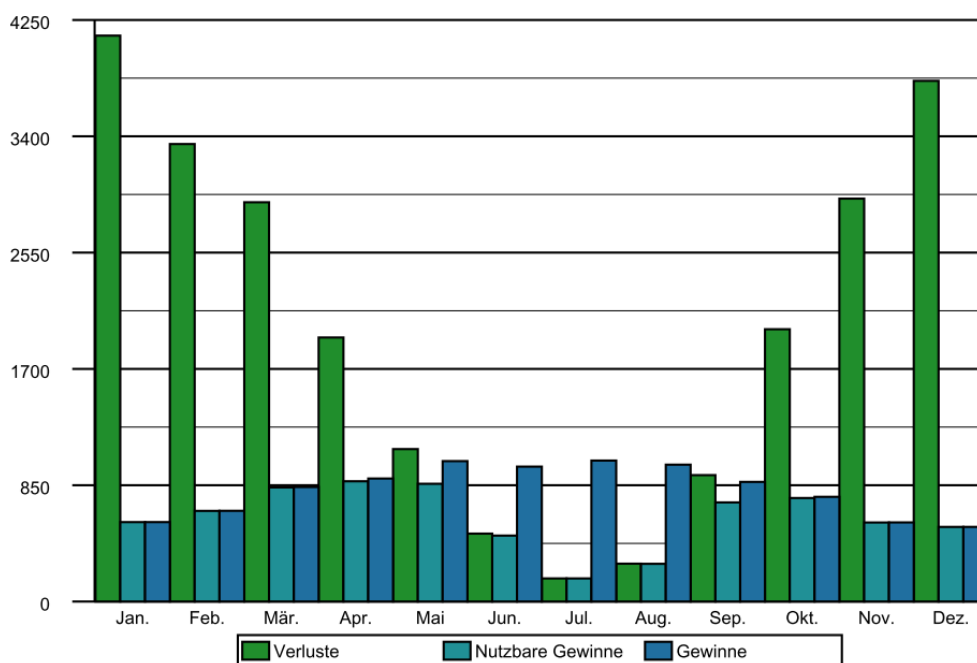
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 231,27 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	0,47	31,00	3 402	734	1,000	211	370	3 555
Feb.	2,73	28,00	2 750	593	0,999	329	334	2 681
Mär.	6,81	31,00	2 400	518	0,996	465	369	2 084
Apr.	11,62	30,00	1 587	342	0,978	529	350	1 051
Mai	16,20	24,76	917	198	0,839	550	310	202
Jun.	19,33		408	88	0,489	307	175	-
Jul.	21,12		139	30	0,164	108	61	-
Aug.	20,56		228	49	0,276	174	102	-
Sep.	17,03	18,29	760	164	0,828	428	297	122
Okt.	11,64	31,00	1 637	353	0,989	391	366	1 234
Nov.	6,16	30,00	2 422	522	0,999	220	358	2 367
Dez.	2,19	31,00	3 130	675	1,000	175	370	3 260
		255,05	19 781	4 265		3 887	3 459	16 555 kWh



Monatsbilanz Heizwärmebedarf, Ref,SK

48_Huttengasse 37 - Huttengasse 37 Hofgebäude

Volumen beheizt, BRI: 656,80 m³

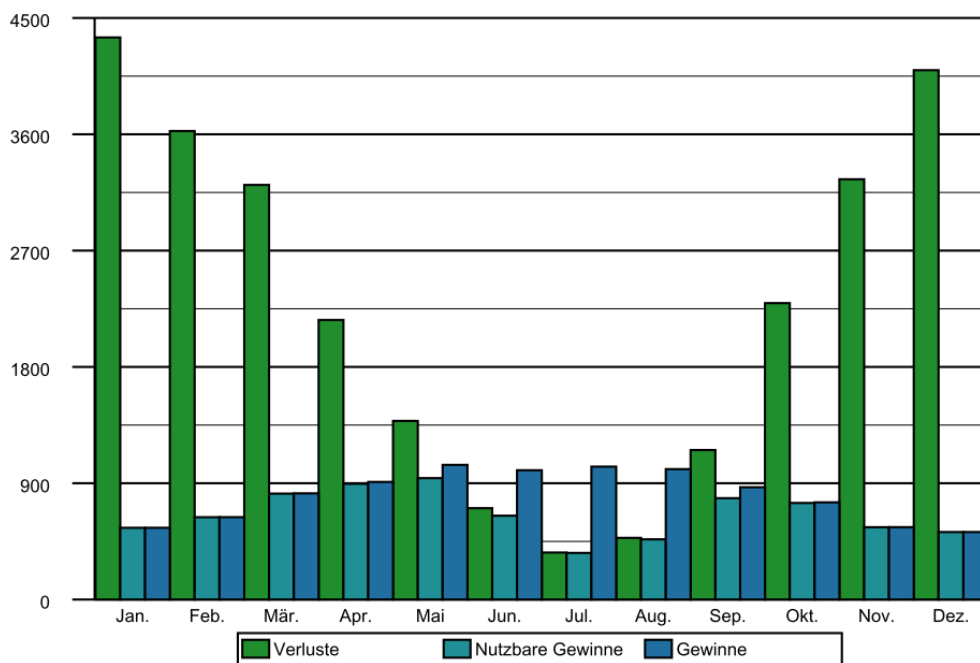
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 231,27 m²

Wien-Ottakring, 235 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 286 Kd

	Außen °C	HT d	QT kWh	QV kWh	eta -	eta Qs kWh	eta Qi kWh	Q h kWh
Jan.	-0,64	31,00	3 578	771	1,000	185	370	3 794
Feb.	1,10	28,00	2 982	643	0,999	303	334	2 988
Mär.	5,30	31,00	2 639	569	0,997	451	369	2 388
Apr.	10,36	30,00	1 780	384	0,984	543	352	1 268
Mai	14,81	31,00	1 137	245	0,902	606	334	443
Jun.	18,20	7,02	582	125	0,649	417	232	14
Jul.	20,11		299	65	0,351	231	130	-
Aug.	19,52		393	85	0,462	295	171	-
Sep.	15,78	25,74	952	205	0,903	461	323	320
Okt.	10,06	31,00	1 887	407	0,994	380	368	1 546
Nov.	4,51	30,00	2 675	577	0,999	202	358	2 692
Dez.	0,68	31,00	3 369	727	1,000	153	370	3 574
		275,76	22 272	4 802		4 226	3 709	19 027 kWh



9.3. ANLAGENTECHNIK

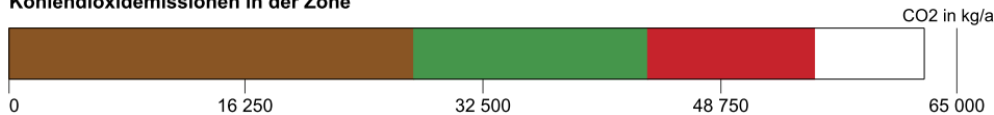
Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

48_Huttengasse 37

Huttengasse 37

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone



Primärenergie, C02 in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Erdgas	100,0	122 704	27 552
TW	Warmwasser Anlage 1 Erdgas	100,0	70 945	15 930
SB	Haushaltsstrombedarf Strom (Liefermix)	100,0	82 110	11 434

Hilfsenergie in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Strom (Liefermix)	100,0	1 225	170
TW	Warmwasser Anlage 1 Strom (Liefermix)	100,0	730	101

Energiebedarf in der Zone		versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Raumheizung Anlage 1	2 211,73	200	111 549
TW	Warmwasser Anlage 1	2 211,73		64 496
SB	Haushaltsstrombedarf	2 211,73		50 374

Huttengasse 37 Hofgebäude

Nutzprofil: Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone



Primärenergie, C02 in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Erdgas	100,0	24 055	5 401
TW	Warmwasser Anlage 1 Erdgas	100,0	5 563	1 249
SB	Haushaltsstrombedarf Strom (Liefermix)	100,0	5 236	729

Hilfsenergie in der Zone		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Anlage 1 Strom (Liefermix)	100,0	240	33
TW	Warmwasser Anlage 1 Strom (Liefermix)	100,0	57	7

ArchiPHYSIK 18.0.25 - lizenziert für IC Consulenten ZT Ges.mbH

pid

29.04.2021

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

48_Huttengasse 37

Energiebedarf in der Zone		versorgt BGF m ²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Raumheizung Anlage 1	231,27	200	21 868
TW	Warmwasser Anlage 1	231,27		5 058
SB	Haushaltsstrombedarf	231,27		3 212

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f_{PE}), des nichterneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,n.ern.}$), des erneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,ern.}$) sowie des CO₂ (f_{CO2}).

	f_{PE}	$f_{PE,n.ern.}$	$f_{PE,ern.}$	f_{CO2} g/kWh
	-	-	-	
Erdgas	1,10	1,10	0,00	247
Strom (Liefermix)	1,63	1,02	0,61	227

Raumheizung Anlage 1

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral (200,00 kW), Kessel mit Gebläseunterstützung, gasförmige Brennstoffe, Brennwertgerät, Defaultwert für Wirkungsgrad, Baujahr 2007 bis 2014, (eta 100 % : 0,97), (eta 30 % : 1,06), Aufstellungsort nicht konditioniert, modulierend,

Speicherung: kein Speicher

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Huttengasse 37, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät mit Optimierungsfunktion, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (90 °C / 70 °C), gleitende Betriebsweise

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Huttengasse 37 Hofgebäude	0,00 m	0,00 m	129,51 m
Huttengasse 37	0,00 m	195,44 m	1 238,56 m
unkonditioniert	101,31 m	0,00 m	

Warmwasser Anlage 1

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung kombiniert, Raumheizung Anlage 1

Speicherung: indirekt, gasbeheizter Warmwasserspeicher (1994 -), Anschlussteile ungedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort nicht konditioniert, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 3 420 l)

Verteilleitungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Huttengasse 37, 2/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Zirkulationsleitung: mit Zirkulation, Längen und Lage wie Verteil- und Steigleitung

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Stichleitungen
Huttengasse 37 Hofgebäude	0,00 m	0,00 m	37,00 m

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

48_Huttengasse 37

Huttengasse 37	0,00 m	97,72 m	353,87 m
unkonditioniert	32,40 m	0,00 m	

	Zirkulationsverteilungen	Zirkulationssteigleitungen
Huttengasse 37 Hofgebäude	0,00 m	0,00 m
Huttengasse 37	0,00 m	97,72 m
unkonditioniert	31,40 m	0,00 m

10. BEFUND

Gemäß den Vorgaben der OIB-RL 6 muss im Energieausweis eine Beurteilung der thermische Qualität der Gebäudehülle, der haustechnischen Anlagen, der Verwendung erneuerbarer Energien sowie organisatorischer Maßnahmen enthalten sein.

Thermische Qualität der Gebäudehülle

Der Gebäudekomplex wurde in Jahren 2008/2009 errichtet. Die Qualität der Gebäudehülle entspricht dem damaligen Stand der Technik.

Die Außenwände der thermischen Gebäudehülle sind größtenteils in Ziegelmauerwerk oder Stahlbeton errichtet und als ein Wärmedämmverbundsystem mit einer Dämmstärke von 7 cm und verputzter Oberfläche ausgeführt. Der Wärmeschutz der einzigen Stahlbeton - Außenwände, die einen wesentlichen Anteil an der thermischen Gebäudehülle haben, ist nach dem heutigen Stand der Technik nicht ausreichend.

Fenster und Fenstertüren haben einen U-Wert von 1,24 W/m²K. Der Wärmeschutz der transparenten Bauteile ist somit aus heutiger Sicht ausreichend.

Die Häuser sind mehr als 10 Jahre alt und entsprechen den Anforderungen der Errichtungszeit aber nicht den heutigen Richtlinien.

Qualität der haustechnischen Anlagen

Die Raumheizung erfolgt zentral mit Gas (Brennwertgerät). Die Wärmeabgabe erfolgt kleinflächig über Radiatoren und Einzelraumheizer. Die Warmwasserbereitung ist mit der Raumheizung kombiniert. Im nicht konditionierten Bereich befindet sich ein indirekter, gasbeheizter Warmwasserspeicher.

Verwendung erneuerbarer Energien

Erneuerbare Energieträger werden bei diesem Gebäude nicht eingesetzt.

Organisatorische Maßnahmen

Die Heizkörper werden mit Hand geregelt.

11. VERBESSERUNGSMAßNAHMEN AM BESTANDSOBJEKT

11.1. BEURTEILUNG NACH OIB-RL 6

Die Gebäude erfüllen im Bestand die Anforderungen für größere Renovierungen (gemäß den Vorgaben der OIB-RL 6/2019 mit spätestens 1.1.2021). Unabhängig davon sind folgende Verbesserungen zu empfehlen, bzw. können die Gebäudeenergieeffizienz weiter erhöhen:

- Erhöhung der Dämmstärke der Wärmedämmung auf den Wandflächen in Stahlbetonbauweise und Dachflächen (Dachschräge)
- Tausch der Heizungsanlage (z.B. zu Luftwärmepumpe)
- Steuerung der Raumheizung durch optimierte Geräte
- Thermische Sanierung der Fenster und Eingangstür (Tausch der Bestandsfenster gegen neue – 3-fach Isolierverglasung - mit einem U-Wert unter 1,0 W/m²K) nach Ablauf deren Lebensdauer
- Verwendung von erneuerbaren Energiequellen

Damit kann im Energieausweis die höhere Klasse für $HWB_{Ref,SK}$ für beide Gebäude erreicht werden.

12. DATEN FÜR DIE IMMOBILIENANZEIGE

Entsprechend EAVG 2012 sind bei Immobilienanzeigen die Energieeffizienzindikatoren (HWB_{SK} und f_{GEE}) des Gebäudes oder des Nutzungsobjektes anzuführen.

Gebäude	$HWB_{Ref,SK}$ [kWh/m ² a]	f_{GEE} [-]
Wohnen – Huttengasse 37	46	0,93
Wohnen – Huttengasse 37 Hofgebäude	82	0,92

Tabelle 4: Standort bezogener Heizwärmebedarf ($HWB_{Ref,SK}$) und Gesamtenergieeffizienzfaktor (f_{GEE})

13. ZUSAMMENFASSUNG

Die Firma iC consulenten Ziviltechniker GmbH hat im Auftrag von IM - QUADRAT Immobilien Vermittlung & Verwaltung GmbH für den Gebäudekomplex in der Huttengasse 37, 1160 Wien, Energieausweise für den Bestand erstellt.

Die Berechnungen wurden gemäß OIB-Richtlinie 6 in der gültigen Fassung durchgeführt.

Es wurden folgende Energiekennzahlen ermittelt:

Gebäude	HWB _{Ref,SK} [kWh/m²a]	f _{GEE} [-]
Wohnen – Huttengasse 37	46	0,93
Wohnen – Huttengasse 37 Hofgebäude	82	0,92

Tabelle 5: Zusammenfassung

Wien, am 29.04.2021

DI Dominika Pinkas
Bauphysik

Ing. Lucas Artner
Teamleitung Bauphysik